Goldberg-Haynauer

leimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten Herausgeber und Verleger: Hans-Dietrich Bittkau · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20 Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Der Blick zum Probsthainer Spitzberg von Neuländel aus gesehen.
Bild: Jutta Graeve



Das Festbuch zum Heimattag in Haynau am 10. bis 13. Juli 1926

Eine kleine Kostbarkeit brachte Brigitte Stürmer, Obere Bismarckstraße 90, 70197 Stuttgart, mit nach Nürnberg zum Bundesschlesiertreffen und übergab es den Heimatnachrichten. Brigitte Stürmer ist eine Nichte von Käthe Grund, der Tochter von Dr. Krischke aus Haynau. Sie hat einige interessante Berichte aus dem Heimatbuch für uns fotokopiert. Da die Berichte für eine Ausgabe zu umfangreich sind, werden wir sie in Fortsetzungen bringen. - Hier Teil 1:

Ein Blick auf die Alt-Haynauer Stammtische und die Gemütlichkeit des Bürgerlebens vor 40, 50 Jahren

von Arthur Hoffmann

"Ist es nicht ein rechtes Labsal, rückzuschaun ins ferne Ehmals"!

Victor von Scheffel (Trompeter.)

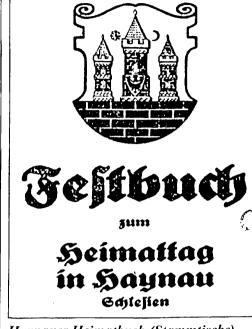
Menschliche Eigenart ist es, gern sich vergangener Zeiten erinnernd, diese zu preisen und mit der Gegenwart unzufrieden zu sein. Das ist durchaus kein Fehler, sofern der Rückschauende nicht einseitig das "Vergangene" betrauert und schwächlich vor der Gegenwart kapituliert. Im Gegenteil! Der Wertmensch gerade vergleicht sich und seine durchlebte Zeit gern im Spiegelbilde der Gegenwart, um ein richtiges Urteil über sich und seine Zeit zu haben. Selbsterkenntnis ist der erste Schritt zur Besserung, zur Veredlung. So schaut das Haynau der Gegenwart, die junge und noch lebende ältere Bevölkerung, heut am Heimattage mit lebhaftestem Interesse wieder einmal in die Vergangenheit der geliebten Vaterstadt zurück und gedenkt dankbar und voll Ehrfurcht der nicht mehr lebenden Generation, die Bausteine zur Entwicklung und Hebung der Stadt beigetragen haben. Das ist sehr lehrreich und gut; das baut Zeitbrücken, verbindet und versöhnt.

Wer von den lieben verstorbenen Alten über 40, 50 und mehr Jahre hinweg einen Sprung in die Gegenwart zu tun vermöchte und, wenn es umgekehrt möglich wäre, die Gegenwartsgeneration in den Zeitraum vor 40, 50 und mehr Jahren zurückzuversetzen, dann würde festgestellt werden können, daß Menschen, Zeit und Lebensverhältnisse von damals sich gänzlich von

den heutigen unterscheiden, daß beide Zeitperioden so verschieden von einander sind wie Mann und Weib, Jugend und Alter. Es dürfte darum beachtlich sein zu erfahren, wie und durch welche Einflüsse ganz abgesehen von der Staatsumwälzung, von wissenschaftlichen, technischen und gewerblichen Zeitfortschritten - eine so wesentliche Umformung und Umgestaltung, besonders auch in der Eigenart und Wesenheit der Menschen, möglich geworden ist.

Die Stadt Haynau samt ihren Kirchen, Schulen, Betrieben und Fabriken ist so ziemlich dieselbe geblieben. Die schnelle Deichsa geht noch immer ihren Lauf. Der Blick vom Hopfenberge auf die Stadt und der Fernblick in die Heide und auf das Gebirge ist unverändert. Auch die werktätige Bevölkerung ist im allgemeinen ständig. Das wird deutlich bewiesen durch das allseitige Verlangen, wieder ein Heimatsfest zu feiern; denn nur in der Mehrzahl der Angesessenen lebt ein starkes Heimatbewußtsein.

Wer die Entwicklung des deutschen Menschen von damals und heut bis in ihre Wurzeln verfolgte, der entdeckte, daß ein ganz anderes Menschenerziehungsprinzip einsetzte! Die Beachtung und Berücksichtigung der menschlichen Individualität, die Herausarbeitung der einzelnen Persönlichkeiten war erziehliches Leitmotiv. Man glaubte damit besondere Menschen- und Menschheitswerte, zahlreichere Führernaturen entwickeln zu können und vergaß dabei, daß Charaktere, Typen und Origi-



Haynauer Heimatbuch (Stammtische).

nale sich nicht künstlich züchten lassen, daß der Motor der Persönlichkeitsentwicklung den Menschen in die Wiege gelegt, ihm von der Natur mit auf den Lebensweg gegeben worden ist. Dies konnte gerade der geistig scharf sehende Haynauer schon damals besser beobachten als Leute an anderen Orten; denn vor allem Haynau war der Platz, wo - sagen wir es ehrenhalber kleine Menschen groß wurden, wo Unbedeutende sich zu Bedeutsamkeit durchsetzten, wo Leute, mit Volksschulbildung alten Systems in ihrer Wertleistung für Stadt- und Gemeinwesen den Akademiker schlugen, wo das Wort geprägt wurde (e Gerbereibesitzer Bertram hat es ein. getan): "Hier unakademisch praktisch, dort akademisch unpraktisch". Haynau war der Ort, wo Handarbeiter und Handwerker sich zum bedeutenden Industriellen entwickelten. Freilich, damals beachtete der noch sozial Zurückgebliebene den Emporgekommenen mit neidloser Verehrung und zollte ihm Anerkennung ohne einen Tren-nungsstrich zwischen ihm und sich zu machen, und der Emporgekommene überschätzte sich nicht und machte ebenfalls keinen Trennstrich, sondern behielt Füh-





Kalender für 1998 Schlesierverlag E. Heege, Schweidnitz

feit der Bertreibung in Reutlingen / 20urd.

Der NEUE ist da!

Die wichtigsten Angaben in Kurzform: farbiger Karton-Umschlag, 148 Seiten, DIN A 5, Kalendarium von Januar 1998 bis Dezember 1998, 7 ganzseitige Bilder, 24 sonstige Bilder und Illustrationen im Text, Gedichte und Erzählungen in Mundart von schlesischen Dichtern.

Verkaufs-Preis nur 13,80 DM

(Sommer-Preis gültig bis 30. Sept.) Sie erhalten den neuen Kalender

beim Verlag Ihrer Heimatzeitung

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

- Abt. Buchversand -

Aus dem Inhalt:

Festbuch zum Heimattag in Haynau

Seite 130

Harpersdorfer fuhren in die alte Heimat

Seite 132

Bad Hermsdorf bei Goldberg

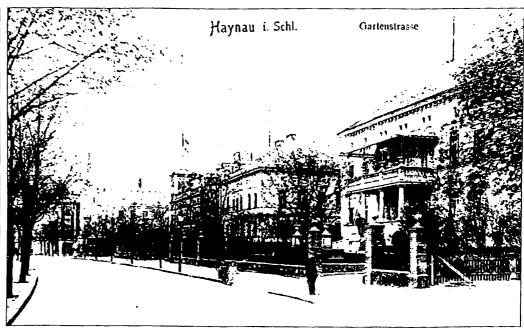
Seite 133

Aus den Heimatgruppen Seite 134

lung mit dem weniger vorwärtsgekommenen Mitbürger. Der Kastengeist fand in Haynau keinen gemächlichen Ruheplatz.

Die meisten der Männer, die Haynau groß machten, ihm sogar Weltruf verschaffen, waren keine Persönlichkeiten mit motorisch geläufiger Redefertigkeit oder Leute der Feder, sondern solche des nüchternen, klaren Verstandes und der geschickten Hand. Wer damals u. a. Gelegenheit hatte mit dem alten Peipe, dem Begründer der Haynauer Ziegelwerke (P. hatte auch anderorts große Dampfziegeleien gegründet) vertraulich zu plaudern, der wunderte sich nicht wenig, wie dieser schlichte und doch große Mann mit Vorliebe kniffliche algebraische Aufgaben mit Verstandsschluß - nicht durch Buchstabenformeln - ausrechnete und mit Stolz erzählte, das habe er schon in der Michelsdorfer Universität, wie er mit Verehrung und Dank von seiner Heimatschule sagte, gern getrieben. Mancher, dem er derartige Aufgaben scherzweise zur Lösung aufgab, vermochte sie nicht zu lösen. Wir sehen ço: die angeborene Veranlagung hatte die Ersönlichkeit entwickelt, war groß, bedeutend und segensvoll geworden. Ein Mann mit solcher Naturbegabung war klug genug, nicht trennend, sondern verbin-

dend, aufbauend zu wirken. Die damals aber einsetzende Individualitäts- und künstliche Persönlichkeitsentwicklung, die hauptsächlich den Intellekt heranbildete, schuf ganz andere Menschen; denn man vernachlässigte Gemütsbildung und Handgeschicklichkeit. Man war der irrigen Auffassung, daß sprachliche Geläufigkeit und Uebung der Zungenfertigkeit den Geist hervorzaubern. So entwickelte sich nach und nach eine neue, ganz anders geartete Menschengeneration, in der fast jeder seine eigene Qualität entdeckte, in der die meisten Menschen eine Persönlichkeit in sich zu spüren vermeinten und sich zu Höherem berufen fühlten; es entwickelten sich die enttäuschten, schwankenden, pendelnden Menschen, die von einem Extrem in das andere fielen, Menschen mit rasch wechselnden Meinungen und Neingen und geringer Stetigkeit. Die Obernachlichkeit griff Platz. Der Führernaturen wurden bald mehr als der Geführten, das Verbindende wich dem Trennenden; es entstanden die vielen Gruppen, Grüppchen und Parteien, die zufolge ihrer Gegensätze auseinanderstrebten; die Zerrissenheit folgte dem Gebundensein zu einem Ganzen. Eltern und Kinder, Lehrer und Schüler, Laien und Akademiker, Arbeiter und Unternehmer, Vorgesetzte und Untergebene - alles strebte auseinander, statt sich anzuziehen und verbunden zu fühlen zum Weiter- und Neuaufbau. Die Zeit des breiteren, langsameren Geistes- und Gemütslebens hatte der rechnenden, selbstischen, naturalistischen und dollarischen Zeit Platz gemacht. Der größeren Innerlichkeit ist die äußere Aufmachung gefolgt, und ihre Zeichen sind: Motor, Verkehr, Betrieb, Geschäft, Verdienst, Wirtschaft. Die alte deutsche Gemütlichkeit ist leider aus den Familien geflohen; alles strebt auseinander, amüsiert sich auf eigene Faust; Zerrissenheit ist im Kleinen wie im Großen. Selbst die Ansichten zwischen Mann und Weib, zwischen Kindern und Eltern stehen sich schärfer gegenüber. Der Mensch ist aber von Natur ein Gemeinschaftswesen, alles Auseinanderstreben also unnatürlich, ungesund.



Die Gartenstraße in Haynau, eine alte Postkarte, vermutlich aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg. – Eingesandt von Frau Brigitte Stürmer.

Wie aber die Jahreszeiten wechseln, wie der Wechsel überhaupt das einzige Beständige auf der Welt bleiben wird, so ist auch die vollzogene Gegenwartsentwicklung der deutschen Menschen - also auch der in unserer Heimat - einem neuen Wechsel unterworfen. Den alten Erziehungsgrundsätzen sind neue gefolgt. Die neue Parole lautet: Gemeinschaft! Arbeits- und Spielgemeinschaft, harmonische, nicht mehr nur sprachlich-intellektuelle Ausbildung, sondern Ausbildung und Entwicklung von Hand, Herz, Gemüt und Verstand sollen gleichmäßig Berücksichtigung finden. So wird eine neue Generation in unserer lieben kleinen Stadt heranwachsen, die aufbauen wird, was die alte zerstört, die nachzuholen verspricht, was die alte versäumt hat. Die alte liebe Stadt Haynau wird Bürger sehen, die sich befrieden, statt bekämpfen, die wieder Freundschaft und Gemütlichkeit pflegen und die egoistische, berechnende Gehässigkeit in alle Winkel weisen. Darum sei Jung-Haynau heut hineingeführt in die Becher- und Zechergemeinschaft Alt-Haynaus, die in ihrem damaligen Ausmaß wohl kaum hemmend auf das Geschäftsleben der Einzelnen, noch familienstörend gewirkt hat. "Mutter" war damals noch nicht "ehmanzipiert", daß sie gleich mit der Scheidungsklage gedroht hätte, wenn Vater ausnahmsweise beim Zubettgehen vorsichtigerweise einmal den Eimer still neben sich ans Bett rückte. Gerade im Kreise der Freunde und Bekannten gab man sich, wie man war, und so konnte auch der Fremde, nicht Einheimische, den Besuch oder Zufall in die kleinen Bürgerkreise Haynaus führte, den frohen, friedlichen Sinn, der Charakter der einzelnen Persönlichkeiten kennen lernen. Der stets Nüchterne zeigt nie sein Inneres klar und deut-

Wir wollen zunächst einmal die berühmte Haynauer "Schwarze Stunde" besuchen und gehen deshalb ums Dunkelwerden in das Weinstübchen von E. U. Thiel (jetzt Kutzner). Dort finden wir eine ziemlich auserlesene Herrengesellschaft, wenige Vertreter, aber doch solche aller Fakultäten und sozial höherer Schichten. Da sitzt mit der Schnupftabakdose in der Hand der alte Pfarrer Reinsch, der ehemalige Kadet-

tenpfarrer von Wahlstatt. Trotz aller Vorschriften ließ er sich sein Halsbärtchen wachsen, nicht aus Renitenz gegen seine geistlichen Oberen, als vielmahr aus praktischen und gesundheitlichen Gründen: Der Barbier sollte ihm die Kehlfalten nicht aufkratzen, und der Bart sollte sein Sprachorgan vor Erkältung schützen. Neben ihm, mehr einem schneidigen alten pensionierten Oberst als einem Geistlichen gleichend, Pastor prim. Hergesell. Friedlich sitzen die beiden beieinander, plaudern, lachen und verzapfen Witze. Konfessioneller Hader ist ihnen fremd. Das deutsche Blut hält sie in enger Freundschaft verbunden. Seelenfang und Konkurrenzneid kennen sie nicht. Da sitzt auch der kluge, bewegliche alte Kämmerer Nerger, der Vater und Begründer der "Haynauer Sterbekasse", das Urbild eines Kaufmanns der alten Zeit. Sehr oft finden hier auch die Haynauer Landwirte Vater Züngel, der einen Kaiser-Wilhelm-Bart trug, und den stattlichen Vorwerksbesitzer Küttner, der beim Plaudern immer etwas mit der rechten Schulter zuckte. Weiter waren Albert Wirbel und der Bankier Meißner, Rentier Balke, Justizrat Bieder und Amtsgerichtsrat Dettmann gern gesehene Gäste, desgleichen der Fabrikbesitzer Kramer, der gemütliche Arzt Dr. Buchwald und Dr. Glogner, der Besitzer der damals florierenden Düngemittelfabrik. Nur selten erscheint der alte würdige Rektor Schubert, der vergötterte Lehrer der alten Haynauer. Alles bei ihm hatte Maß und Ziel. Nie sah ihn jemand stark erheitert. Auch von den Geistlichen und Gutsbesitzern der Umgegend besuchte mancher die "Schwarze Stunde", die meist nur bis zum Abendessen ausgedehnt wurde. Natürlich kam es auch einmal vor, daß Mutter mit dem Abendessen vergeblich auf den Eheherrn wartete. Alte Bekannte oder ehemalige Studiengenossen, die eingetroffen waren, gaben dann meist den Anlaß dazu, die "Schwarze Stunde" auszudehnen. Aber das waren Ausnahmetage. Der seltene Gast war dann auch meist das harmlose Opfer, das dann bedenklich schwankend in später Stunde den Kreis verließ

(Fortsetzung folgt)

Harpersdorfer fuhren zum neunten Mal in die alte Heimat

Ein Bericht von Walter Schröder, Dornröschenweg 1, 57339 Erndtebrück

Vom 28. Juni bis 5. Juli fuhren Harpersdorfer, Pilgramsdorfer, Ulbersdorfer, Langneundorfer und Giersdorfer in die alte Heimat. Ein sehr gutes Hotel, ein vorzüglicher Reiseleiter, Josef Stellmaszczyk aus Schönau, den wir zwei Tage als Begleiter hatten, dazu einen Busfahrer, wie man ihn sich für Reisen nur wünschen kann, Hartmut Überschär, dessen Vater aus Harpersdorf stammt, sorgten dafür, daß wir uns wohlfühlten.

Der Bus fing in Gummersbach an, die Teilnehmer einzusammeln, weitere Zusteigemöglichkeiten waren in Ferndorf, Erndtebrück, Bad Hersfeld und in Hofgarten (bei Erfurt). Nach mehrmaligen Pausen – der Fahrer hatte gut vorgesorgt, denn neben den üblichen Getränken gab es Würstchen mit Brot, sein Sohn Markus war dabei ein ganz hervorragender Assistent und wurde von uns zum Geschäftsführer ernannt – gelangten wir gegen 18 Uhr wohlbehalten im Hotel Las in Petersdorf an. Petersdorf liegt 15 km von Hirschberg entfernt, 4 km vor Schreiberhau.

Das Hotel war schön im Wald gelegen. Für die meisten Teilnehmer gab es keinen langen Abend, Rückzug auf Zimmer und ab ins Bett, ein kleiner harter Kern ließ sich noch einige Piwos (Bier) schmecken. Jeder wollte doch pünktlich zum Frühstück da sein, damit sich der Bus pünktlich in Richtung Harpersdorf in Bewegung setzen konnte.

Über Löwenberg, Zobten, Langneundorf nach Harpersdorf, und erneut herrschte große Spannung, obwohl viele Mitreisende schon wiederholt dort waren. Herrliches Wetter, 34° C, begleitete uns den ganzen Tag, für einige war die Hitze zu groß, und so wurden oft schattige Plätze zu einer kurzen Rast gesucht.

Was hat sich in Harpersdorf seit 1994 verändert? Legt man strenge Maßstäbe an, bleibt die Feststellung, daß bei sehr vielen Häusern und Gehöften der Verfall immer

weiter vorangeschritten ist. Insgesamt gibt es in Harpersdorf aber drei Neubauten, zwei weitere Häuser befinden sich im Bau und einige glänzten in neuem Anstich. Hierbei fiel der Hof von ehemalig Gustav Junge besonders positiv auf. Am letzten Giebel besserte man noch aus, das ganze Gehöft ist mit einem weißen Anstrich versehen worden.

Die ungezählten Brücken (die Hälfte bestimmt unnötig) waren auch alle in bester Ordnung. Der Dorfweg, da trocken, präsentierte sich in passabler Verfassung, teilweise mit Dachziegelschutt ausgebessert. Die Kirche ist leider wie gehabt in bedauernswertem Zustand, die Ruine ist mit Storchennestern besetzt, der Turm ragt als trauriges Wahrzeichen. Ringsum ist eine Mauer gezogen, d. h. die früheren Tore wurden auch zugemauert, man kommt also nicht mehr an die Ruine heran. Die Kapelle, jahrelang eingerüstet, ist mit einem Dach versehen und nun in sehr gutem Zustand. Leider war sie verschlossen, so daß das Innere nicht besichtigt werden konnte.

Ein weiterer Anziehungspunkt ist immer das Schwenkfelder-Denkmal. Dieses steht bekanntlich auf amerikanischem Grund und Boden und wird für harte Dollars mäßig in Ordnung gehalten. Im "Kaufhaus" (ehem. Freitag) konnte man den ganzen Sonntag einkaufen, besonders Getränke waren gefragt und auch Eis – bei der Hitze! Harpersdorf wurde kreuz und quer und von oben nach unten in jedem Winkel besichtigt. Die große Hitze zeigte

Wirkung. Ermattet stieg man um 17 Uhr in den Bus und fuhr wieder gen Petersdorf. Daß sich dann abends die Gespräche um die Eindrücke aus der "ala Hemte" drehten, ist selbstverständlich.

Nach ausgiebigem Frühstück wurde zur Fahrt nach Breslau gestartet. Unser Reiseführer war von Schönau nach Petersdorf gekommen. Die Friedenskirche in Schweidnitz wurde an der Strecke liegend ins Besichtigungsprogramm aufgenommen, und die Neulinge unter der Reisegesellschaft waren tief beeindruckt.

Dann ging es Richtung Breslau. Dort angekommen warteten 37° C Hitze auf uns. Das Programm wurde nicht zuletzt aus diesem Grunde diesmal etwas gekürzt: Die Jahrhunderthalle mit kurzem Rundgang durch den Park, die Universität, das Rathaus und die Elisabeth-Kirche wurden besichtigt. In einem Lokal direkt an der Oder wurde Mittagsrast gehalten. Weiter ging es in Richtung Wahlstatt bei Liegnitz, die Kapelle und Klosterkirche wurden in Augenschein genommen. Hier wurde der Geschichtsunterricht noch einmal leben die Mongolenschlacht bei Wahlstatt. Über Goldberg - Schönau (dort wurde unser Josef mit herzlichem Dank entlassen) fuhren wir zurück ins Quartier.

Der Dienstag führte uns über Löwenberg zunächst nach Bunzlau. Dort war der Kauflust freier Lauf gelassen – Bunzlauer-Tippel. Unsere Frauen bevölkerten Ruck Zuck die beiden Läden und kauften und kauften und . . . Von der Männerseite kamen schon Bemerkungen wie: Wo bekommen wir preiswert einen Anhänger her? Übrigens seit der Breslaufahrt hatten wir schon eine große Menge Krimsekt an Bord, sehr preisgünstig erstanden.

Von Bunzlau ging es dann zurück über Löwenberg - Plagwitz durch den schönen Hainwald. Leider ist das bekannte und einstmals schöne Gasthaus, das immer ein gutbesuchter Ausflugsort war, sehr ver-kommen und heute kein Lokal mehr. Neuwiese wurde durchfahren und in Pilgramsdorf dann abgebogen in richtung Neudorf. Großer Halt wurde am Fuße der Grödir burg gemacht, und die Truppe wandet. dann zum Burghof. Dort angekommen prallten zwei sture Parteien aufeinander. Die "Burgherren", zwei Frauen und Kinder, wollten Eintritt haben, die Besucher wollten die zwei Mark nicht zahlen. Nach langem Palaver gewannen die Gäste "nach Punkten". Man verzichtete auf die Besichtigung der Räume, welche ohnehin eine wüste Baustelle darstellten, wie schon vor Jahren und wie viele Jahre noch?

Wieder am Bus angekommen, bereitete Chefkoch Hartmut heiße Würstchen vor. Weiter ging es über Ulbersdorf und Leisersdorf nach Goldberg. In zwei Stunden wurde unsere ehemalige Kreisstadt durchstreift. Dort hat sich seit unserem letzten Besuch (1994) einiges getan. Es geht, wenn auch langsam und bescheiden, aufwärts. Ein Schandfleck nachwievor ist die üble Fassade des ehemaligen Hotels "Drei Berge". Die Auslagen der Geschäfte waren für eine Kleinstadt beachtlich.

Auf der Heimreise nach Petersdorf wurde die Strecke Pilgramsdorf – Harpersdorf – Löwenberg gewählt. Harpersdorf wurde dabei langsam durchfahren. Für einige waren dies evtl. die letzten Eindrücke von ihrem Heimatdorf, für manche auch nur ein Abschied bis zum nächsten mal.



Das Dominium Nieder-Harpersdorf, im Vordergrund das Schloß, links ein Arbeiterhaus. Im Hintergrund der ehemalige Schafstall. Park und Parkmauern sind schon seit vielen Jahren nicht mehr vorhanden. Der Weg kommt aus Richtung Schule und führt vorbei an Stefan-Schlosser, Zölfel-Richard und weiter in die Felder bzw. nach Hainwald und Neuwiese. – Bild: Walter Schröter.

Am Mittwoch, 2. Juli, wurde Hirschberg angesteuert. In vier Stunden Besuchszeit konnte Hirschberg ausgiebig erkundet werden. Sehr viel Zeit nahm der große Wochenmarkt in Anspruch – wer konnte auch dem großen preisgünstigen Angebot schon widerstehen. Es gab nur wenige, die nicht mit einem Mitbringsel den Bus bestiegen. Der Nachmittag stand ab Hotel dann zur freien Verfügung. Die meisten unternahmen eine Wanderung zum nahen Zackelfall. Auf dem großen Park- und Verkaufsplatz standen viele Stände mit Kristallen, Holzschnitzereien und Lederwaren.

Nach dem Abendbrot gab es dann noch ein kleines Unterhaltungsprogramm. Alle trugen dazu bei, daß es insgesamt ein fröhlicher Abend wurde. Mit unserem Reiseleiter Jupp ging es am Donnerstag zunächst nach Tschin. In Harrachsdorf gab es einen größeren Aufenthalt, fast alle Teilnehmer ließen sich per Sessellift zu Berge schaukeln, um eine herrliche Aussicht zu genießen. Im Ort selbst wurde danach die stallhütte besichtigt. Als wir wieder an regnete es in Strömen, aber schon bald schaffte die Sonne wieder den Durchbruch.

Wir besuchten Krummhübel, von dort ging es nach Bielau, wo die Hauptattraktion die Besichtigung der "Zwölf Apolstel" – uralte Weberhäuser – war. Qualitativ gute und sehr preisgünstige Tischdecken und Handtücher wechselten den Besitzer. Als krönender Tagesabschluß stand Kloster Grüssau auf dem Programm. Eine Nonne übernahm die Führung und gab interessante Informationen. Auf dem Weg nach Hirschberg, wo wir unseren Jupp wieder absetzten, durchfuhren wir eine sehr reizvolle Landschaft.

Ein kleines Geheimnis war das Freitagsprogramm. Groß war der Jubel, als das Wort "Schneekoppe" fiel. Am nächsten Morgen wurde mit den Hühnern aufgestanden, um sich lange Wartezeiten am Sessellift zu ersparen. Unsere Mühe wurde Johnt, denn es ging zügig nach oben. Alle zog es zum Berggipfel, aber nur einige machten sich daran, den Gipfel zu erklimmen. Der Rest blieb auf der Bergstation zurück. Nach langer Wartezeit wurde dann in der romantischen Rübezahlbaude das Mittagessen eingenommen. Nächste Station war die Kirche Wang. Über Schreiberhau führte der Weg zurück zum Hotel.

Ausgelassene Stimmung herrschte beim Abschiedsabend mit Tanzkapelle. Die letzte Nacht wurde für einige unruhig, denn am Samstag fuhren wir ja wieder nach Hause. Auf den ersten Kilometern begleitete uns Regen und ein düsterer Himmel, was sich aber bald besserte. Schnell war Görlitz erreicht, und ebenso zügig kamen wir durch die Grenzkontrollen. Die Bundesrepublik hatte uns wieder.

Eine schöne und erlebnisreiche Woche in der alten Heimat war zu Ende. Es ging ins Schlesierland, ins schöne Heimatland. Zum Schluß möchte sich Euer "Schrieter Walter" nochmals ganz herzlich bedanken, daß alle so vorbildlich zum Erfolg der neunten Fahrt beigetragen haben. Selbstverständlich gebührt unserem Fahrer Hartmut Überschär ein dickes Lob!

"Nu labt mir olle schien gesund, bis zum nächsten Mal!"

Aus dem »Schlesischen Gebirgsfreund« von 1891: Eingesandt von Brigitte Hilzenbecker, Brüderweg 25, 57074 Siegen

Bad Hermsdorf bei Goldberg

Von L. Sturm

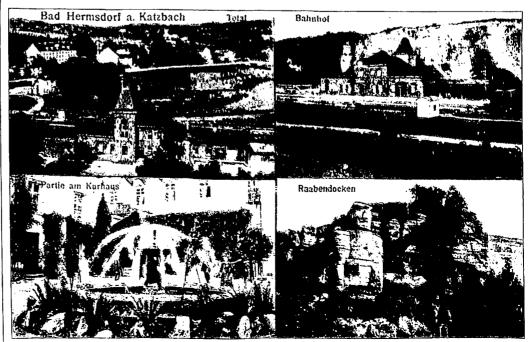
Bad Hermsdorf bei Goldberg, dessen Bild wir heute bringen, ist ein lieblicher Aufenthaltsort. Wenn man den Bahnhof in Goldberg verläßt und verfolgt die an der Katzbach entlang führende Straße durch die Oberau, so gelangt man in einer reichlichen halben Stunde nach dem rings von sansten Höhen eingeschlossenen Bade Hermsdorf, dem Königlichen Kreisphysikus Herrn Dr. Leo gehörig. Wenden wir uns dem Eingange des Bades zu, so haben wir rechts das zahlreiche Wohnungen enthaltende Kurhaus und links den großen Kursaal. Besonders angenehm ist der Aufenthalt in dem Kurgarten, dessen zugänglich gemachte Felswände sich weithin erstrecken. Hier winkt dem spazierengehenden Gaste manches reizende Ruheplätzchen, während die oberen Felspartien eine herrliche Aussicht gewähren. Imposant sehen die Rabendocken mit ihren wunderbaren Sandsteingebilden aus, denen der Meißel des Steinbrucharbeiters leider immer näher rückt. Verfolgen wir die Straße vom Bade aufwärts, so gelangen wir nach dem im Seiffenthale gelegenen Waldschloß, ein von Einheimischen und Fremden wegen seiner reizenden Lage viel besuchter Ort. Nicht weit vom Bade entfernt befindet sich das Quellengebiet des sogenannten rothen Flusses, dessen sehr kohlensäurereiche Eisenquellen dem Bade das heilkräftige Moor liefern. Ein fünf Meter mächtiges und mehrere tausend Quadratmeter großes Moorlager sichert dem Bade auf sehr lange Zeit diesen Schatz. Ein Promenadenweg zieht sich vom Bade aus an den Felsenwänden der Rabendocken entlang, die in Felsen gesprengte und gebohrte Felsenquelle berührend.

Ruhig und friedlich liegt Bad Hermsdorf da, ringsum geschützt vor allen Winden. Kein Klopfen des Hammers, kein Geräusch stört die Ruhenden. Ein in der Nähe schäumendes Wehr läßt, von schroffen Felsenwänden überragt, seine Wellen in das Katzbachthal fallen. Es gibt wenig Punkte der Erde, wo dem Heilung Suchenden der so wohlthuende natürliche Friede so winkt wie hier.

Sehr verlockend ist auch die weitere Umgebung des Bades. In 45 Minuten erreicht man die Spitze des Wolfsberges, welcher den herrlichen Blick auf das gesammte Riesengebirge gewährt. In derselben Zeit erreicht man, das Katzbachthal aufwärts gehend, den lieblichen Geiersberg. Zwei bis drei Stunden im Thale aufwärts liegen die Willenberge bei Schönau, bekannt durch ihre Porphyrformation. Ebenso laden der Probsthainer Spitzberg, sowie der Gröditzberg, die wir im Gebirgsfreunde schon besprochen haben, zu einem Besuche ein. Ueberall genießt man eine herrliche Aussicht in das schöne Schlesierland hinein. Wer eine weitere Tour unternehmen will, besuche die Kapelle oder den Rosengarten bei Ketschdorf, den Alexander von Humboldt zu den sieben schönsten Punkten der Erde zählt. Ueberall wird der Naturfreund seine Befriedigung finden. Pflanzen-, Schmetterlings-, Käfer- und Mineraliensammler finden hier ein reiches Feld; denn überall ist Busch- und Strauchwerk in Menge vorhanden.

Nicht unerwähnt dürfen wir lassen, daß sich die Restauration des Bades in sehr guten Händen befindet, denn der Inhaber derselben, Herr Habicht, sucht allen Ansprüchen vollständig gerecht zu werden. Eine gute Verpflegung macht den Aufenthalt noch einmal so angenehm.

Daß Bad Hermsdorf für Einheimische und Fremde ein wichtiger Anziehungspunkt ist, darf wohl kaum erwähnt werden. Zu voller Geltung aber wird es erst gelangen, wenn das Dampfroß auch das schöne Katzbachtal durchbrausen wird.



Hermsdorf, als es noch Bad Hermsdorf mit Kurhaus und Kurpark war. - Bild: Archiv.

Aus den Heimatgruppen

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Unsere erste Monatsversammlung nach der Sommerpause ist am Sonntag, 21. 9. 1997, um 17 Uhr im Restaurant "Alt-Schildesche", Beckhausstr. 193, Bielefeld. Aus Anlaß des 65. Todestages des schlesischen Dichters Paul Keller werden wir einen Nachmittag über Paul Keller und seine Werke gestalten. Dazu laden wir alle Mitglieder mit ihren Familien und Freunden herzlich ein. Gäste, wie immer, willkommen

Zum "Schlesischen Erntedank" am Sonnabend, 4. Oktober 1997, um 15 Uhr im "Fichtenhof" laden wir Sie mit Ihren Familien und Freunden herzlich ein. Wir beginnen mit einer gemeinsamen Kaffeetafel mit Mohn- und Streußelkuchen. Danach wird uns der "Volkstanzkreis Rheda-Wiedenbrück" mit einem bunten Programm erfreuen. Der Unkostenbeitrag beträgt 7,– DM, einschließlich eines Loses für die Verlosung der Früchte aus Feld und Garten. Wer etwas dazu beisteuern kann, melde sich bitte bei Frau Gisela Langer, Tel. 05 21 / 87 23 72, damit wir wissen, was uns zur Verfügung steht.

In diesem Jahr kann die Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld auf ihr 50jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Jubiläum wollen wir in einem würdigen Rahmen am Sonnabend, 11. Oktober 1997, im "Fichtenhof", Heinrich-Forke-Straße 5, Bielefeld, begehen. Wir beginnen um 15 Uhr mit einer festlichen Stunde. Darin wirken u. a. mit Lydia Wolf (Gesang) und Günter Reichel (Klavier). Um 19.30 Uhr schließt ein "Schlesischer Heimatabend" an, der von der "Trachtengruppe Glatzer Bergland, Bielefeld" gestaltet wird.

Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung sehr herzlich mit Ihren Familien und Bekannten ein. Es würde uns freuen, wenn wir recht viele Besucher begrüßen dürften.

Ein Klassentreffen der Haynauer Mädchen-Mittelschule

Es war das neunte Klassentreffen der Schülerinnen der Haynauer Mädchen-Mittelschule, Jahrgang 1920/21. Seit 1981 treffen wir uns im Zweijahresturnus in Remagen und Bad Bodendorf. Ein altes Klassenfoto zeigt die stattliche Zahl von 23 Schülerinnen, zehn von ihnen waren wieder dabei. Zwei fehlten "unentschuldigt", zwei durch Krankheit entschuldigt, vier sind leider verstorben. Wo blieben die übrigen? Schicksale, die nie aufgeklärt wurden.

Heinz und Ilse Müller geb. Sprenger hatten sich, wie jedesmal, viel Mühe gemacht, dem Treffen einen abwechslungsreichen Ablauf zu geben, wobei sie von Inge Lehmann hilfreich unterstützt wurden. Insgesamt waren wir 18 Personen. Kaffeeklatsch bei Ilse, Kaffeklatsch bei Inge, da konnte man so herrlich "labern", denn in zwei Jahren tut sich immer etwas.

Ein Tag gehörte der Heimat, wie immer. Eine festlich gedeckte lange Tasel mit Blumen in blau/gelb – den Farben unserer Heimatstadt – überraschte uns. Vor jedem Gedeck stand ein sogenannter Pott mit der Abbildung unseres Domes. Alte und neue Fotos wurden herumgereicht, Gedichte vorgelesen, mal lustig, mal besinnlich, und bei Akkordeonbegleitung erklangen Heimatlieder. – Dieser Tag ist immer ein besonderes Erlebnis.

Am nächsten Tag erwartete uns eine neue Überraschung: eine Kremserfahrt. Tatsächlich hatten alle 18 Personen Platz und hinauf ging es in die Eifel-Region. Es wurde eine fröhliche Fahrt mit Blick auf die Eifel und das Rheinische Schiefergebirge, durch Wald und Wiesen, vorbei an Koppeln mit vielen Pferden, die neugierig an die Zäune trabten und uns ein Stück begleiteten. So etwas hatten sie noch nie gesehen und gehört, denn wir sangen gerade "Hab' mein Wagen vollgeladen".



Seit 1981 treffen sich die ehemaligen Schülerinnen der Haynauer Mädchen-Mittelschule, Jahrgang 1920/21, im Zwei-Jahres-Turnus.

Dann ging es wieder bergab ins Tal der Ahr. Wir verabschiedeten uns von unseren fleißigen Vierbeinern, fanden ein nettes Weingut, wo wir bei einem roten Ahrwein den schönen Tag ausklingen ließen. – Den Abschluß der schönen Tage bildete ein Busausflug ins Waldcafé zu Ännchen, der Wirtin

Wir hatten wieder schöne Tage verlebt. Unser Dank geht an Heinz und Ilse Müller, die mit viel Liebe und Mühe dieses Treffen ausrichteten. Alle hoffen auf ein gesundes Wiedersehen in zwei Jahren.

Ursula Jesche geb. Milde

LESERBRIEF

Ein Lehrer erinnert sich an seine Haynauer Schulzeit

(In Erwiderung zu dem Bericht von Hubert Wolf: "Ein Haynauer Schulbub erinnert sich" in Nr. 6/97 der Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten)

Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten).

Von 1936 bis 1944 besuchte ich die Knabenvolksschule in Haynau. In der Abschlußklasse (1943/44) war Rektor Karl Liebert mein Klassenlehrer, der mir wegen seiner herausragenden pädagogischen und erzieherischen Fähigkeiten in besonderer Erinnerung blieb. Er war für mich eine Lehrerpersönlichkeit mit Vorbildcharakter oder wie Rudi Kirschner im Juli 1996 in dieser Zeitung schrieb: Er leitete seine Klasse mit "Würde und Souveränität".

An ideologische Aussagen, wie sie Hubert Wolf in seinem Bericht von dem Haynauer Schulbuben "zitiert", kann ich mich nicht erinnern. Wir waren ja auch erst 9 bzw. 10 Jahre alt, und Schulhofapelle haben mich schon damals nicht interessiert

Was die Lehrkraft Karl Liebert aber im Unterricht geleistet hat, das ist für mich und wahrscheinlich auch für viele andere Haynauer gegenwärtig geblieben. Rektor Liebert vermittelte uns mit seiner großen Erfahrung ein Wissen, z. B. in Physik und Mathematik oder Deutsch und Geschichte, das weit über das hinausging, was traditioneller Stoff der Volksschule war. Allen ehemaligen Mitschülern werden noch die physikalischen Versuche ihres Lehrers oder seine differenzierten Raumberechnungen in Erinnerung geblieben sein.

Der 50. Geburtstag unseres Klassenleiters – 1943 oder 1944 – wurde zugleich auch ein Tag seiner Wertschätzung und Anerkennung. Ich persönlich verdanke Rektor Liebert den entscheidenden Anstoß für meine spätere Lehrerlaufbahn.

Horst Hoffmann 91088 Bubenreuth, Binsenstraße 73 (bis 1945: Haynau, Mönchstraße 18)

Liebe Leisersdorfer,

in der Juli-Ausgabe wurden Sie um Anmeldungen zum Heimattreffen am 6./7. September 97 im "Wiesengrund" gebeten. Leider ist im August nicht noch einmal darauf hingewiesen worden. Wir hoffen, daß Sie trotzdem alle da waren und ein schönes Wochenende hatten.

Die Redaktion

Liebe Adelsdorfer!

Ich erinnere an unser Treffen am 27. 9. 1997 in Weimar, Restaurant Falkenburg, An der Falkenburg 1. gegenüber liegt das große Hotel "Hilton". Wir beginnen ab 9.30 Uhr.

Die Anfahrt ist einfach: A 4 Abfahrt Weimar, bis man in Weimar auf die Straße "Belvederer Allee" stößt. Hier nicht mehr weiter stadteinwärts, sondern nach rechts abbiegen und bis zur Falkenburg fahren. Vom Bahnhof fährt ein Bus Linie 1 bis Haltestelle Falkenburg.

Wer schon am Freitag anreist, wir treffen uns am Abend in der Gasthausbrauerei "Felsenkeller", Humboldtstraße 37.

Es haben sich einige Leisersdorfer Heimatfreunde angesagt, welche in Adelsdorf die Schule besucht haben, was im allgemeinen begrüßt wird. Wir sind grundsätzlich für die Leisersdorfer offen.

Bis bald!

Euer Heimatfreund Günter Bleul

Frau Irene Knappe geb. Neubert wird 90 Jahre

Schon in jungen Jahren trat sie dem Alzenauer Gesangsverein bei, noch unter Chorleiter Kantor Treutler, wobei sie auch im Kirchenchor und bei unseren Gesangsfesten mitwirkte. Nach der Vertreibung wurde ihre Wahlheimat Oberhausen, und sie engagierte sich tatkräftig in der dortigen schlesischen Frauengruppe. Bei unseren Alzenauer Ortstreffen in Oerlinghausen war sie immer mit dabei, trug schlesische Gedichte vor und brachte, wie im letzten Jahr, noch ein Heimatlied "solo" zu Gehör, das bei allen lebhaften Beifall fand (s. auch Bild). Wir Alzenauer Heimatfreunde wünschen der Altersjubilarin noch viele frohe Jahre und Gesundheit, in Erinnerung an die Alzenauer Jugendzeit und die Gesangsveranstaltungen und bei den "Lichtenobenden".

Es grüßt Dich, liebe Irene,

Heimatfreund Ehrenfried Kummer

Liebe Alzenauer!

Auf vielseitigen Wunsch wollen Rudi Häring und ich, Erika Wittig geb. Kronberger, vom 5. – 6. September 1998 wie üblich "alle 2 Jahre" im Jugendhof Oerlinghausen ein Treffen vorbereiten. Da unser Heimatfreund Arthur Jungnickel aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kann!

Es soll nur eine Voranzeige sein! Einladungen, soweit möglich, folgen! Bitte sagt es allen Alzenauern weiter. Es wird auch nochmals in der Zeitung erinnert, da ja genaue Angaben für Essen und Übernachtungen dringend nötig sind.

In heimatlicher Verbundenheit

Eure Erika Wittig und Rudi Häring

Alzenauer in Berlin Führung im Deutschen Dom, Berlin

Am 16. Juli 1997 nahm unsere Heimatgruppe Sag.-Spr. / G.-H.-Sch. an einer Führung im Deutschen Dom am Gendarmenmarkt teil. So waren viele Bilddokumente und Schriftstücke aus der preußischdeutschen Geschichte zu sehen. Von der Reichsgründung 1871 über die Weimarer Republik Friedrich Ebert, Paul v. Hindenburg, Gustav Stresemann, Paul Löbe. Das Dritte Reich unter Adolf Hitler, die Judenverfolgungen und KZ sowie die Nachkriegszeit bis zur Gegenwart. Eine sehr aufschlußreiche Ausstellung – auch für die Jugend.

Nach der Sommerpause traf sich unsere Heimatgruppe wieder zum Heimatnachmittag am 3. 8. 97 im Kasino des Deutschlandhauses in Berlin. Angeregt war die Unterhaltung vom Schlesiertreffen in Nürnberg und über die kürzlich zurückliegenden Heimatfahrten, wobei noch Bilder herumgereicht wurden. Zur Auflockerung spielte zwischendurch Heimatfreund Kummer zur weiteren Unterhaltung.

Beachtung fand auch die Erwähnung über die Flutkatastrophe an unseren Heimatflüssen und im Oderbruch. Ein Dank gebürt noch dem Ehepaar Schwarz für diesen Heimatnachmittag.

Ehrenfried Kummer



Heimatfreundin Irene Knappe geb. Neubert beim Vortrag eines schlesischen Gedichtes beim Heimattreffen 1996 in Oerlinghausen. – Foto: Ehrenfried Kummer, Berlin.

Harpersdorfer, aufgepaßt!!!

Nächstes Jahr, etwa im Monat Mai/Juni, richtet die Gruppe Erndtebrück wieder das Harpersdorfer-Treffen aus. Genaue Termine werden noch rechtzeitig veröffentlicht. Es ist daran gedacht, einen Tag (Abend) vorher ein Klassentreffen der Entlassungsjahrgänge 1945/46 (Einschulung 1937/38) erstmalig durchzuführen. Die "Manager" Edith Otto, Helmut Sannert und Walter Schröter zeichnen dafür verantwortlich und werden das entsprechende Programm erarbeiten. Schon jetzt bitten wir die Ehemaligen, sich mit diesem Gedanken vertraut zu machen und sich bitte auf das Kommen einzustellen.

In diesem Zusammenhang: Wer kennt die Anschriften von Kurt Lange, ??? Adam (die Eltern der beiden Genannten waren auf dem Dominium beschäftigt)? Wer kann mit einer kompletten Aufstellung des Entlassungsjahrgangs 1945 aufwarten und möglichst mit den Adressen? – Keine(r) soll vergessen werden.

Wenn's klappt, wäre doch eine tolle Sache, meint

Euer Walter Schröter

Liebe Pilgramsdorfer Heimatfreunde,

es sind schon wieder einige Wochen seit unserem Zusammensein im idyllischen Bergischen Land vergangen.

Am 7. Juli trafen sich die Pilgramsdorfer – so an die 50 waren es wohl – in Müllenbach. Leider nimmt ja die Teilnehmerzahl immer mehr ab. Alter, Krankheit und Todesfälle fügen dem "eisernen Bestand" der Heimatfreunde immer mehr Verluste zu. Aber es ist doch immer wieder schön, die noch verbliebenen Kinder- und Jugendfreunde zu treffen. Wieviele Erinnerungen werden dann ausgetauscht, alte Bilder machen die Runde. In der Unterhaltung taucht auch immer wieder die Frage auf: Was macht wohl "die" oder "der"?

Unsere Heimatbetreuerin Erika Baier hat sich alle Mühe gegeben, um uns ein gemütliches Zusammensein zu ermöglichen. Es ist durchaus nicht mehr selbstverständlich, sich für eine Sache ehrenamtlich zur Verfügung zu stellen. Deshalb möchten wir für ihre Mühe danken.

Mit einer Begrüßungsrede eröffnete Erika Baier unser Treffen. Eine Gedenkminute galt den in den letzten zwei Jahren entschlafenen Pilgramsdorfern. Es war bei unserem Treffen kein festes Programm vorgesehen. Die Kaffeetafel, der Austausch von Erinnerungen füllten die Stunden des Beisammenseins aus.

Einige Vortragskünstler meldeten sich auch zu Worte. Genannt seien hier besonders Erika Baier und auch Martin Krischke. Der Martin brachte uns alle ehemaligen Anwohner der Pilgramsdorfer Dorfstraße entlang auf originelle Art und Weise noch einmal in Erinnerung. Auch Heinz Hellwing sei Dank, er überraschte uns mit einem schönen Foto vom Treffen 1995. Jeder konnte da kostenlos nachbestellen. Ich habe meinem Bericht gleichfalls ein Bild beigefügt.

Nach einigen Stunden des Beisammenseins mußten sich die ersten Pilgramsdorfer schon wieder verabschieden. Nach

Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 96. Geb. am 26. 9. 97 Frau Selma FUCHS geb. Stempel. Domstr. 13, in 35039 Marburg, Brüder-Grimm-Str. 37

Zum 95. Geb. am 17. 10. 97 Frau Frieda SEIFFERT geb.

Schnabel, Friedrichstor 6, in 38723 Seesen, Am Mühlenberg 12

Zum 89. Geb. am 28. 9. 97 Herrn Fritz HOFFMANN, Obertorsiedlung 23, in 95326 Kulmbach, Egerer Weg 3

Zum 88. Geb. am 4. 10. 97 Herrn Richard PÄTZOLD, Friedrichstor 4, in 24937 Flenshurg/Holst., Marienallee 55

Zum 87. Geb. am 24. 9. 97 Herrn Erhard LORENZ, Niedertor 2, in 14195 Berlin, Milowstr. 12

Zum 87. Geb. am 1. 10. 97 Herrn Walter PETERWITZ, Obertor-Siedlung 10, in 99091 Erfurt, Moskauer Str. 70

Zum 86. Geb. am 23. 9. 97 Frau Erika GIERSCH geb. Nitsche, Bahnhof 1, in 78126 Königsfeld, Glaswaldstr. 28

Zum 85. Geb. am 23. 9. 97 Herrn Helmut HÄRING, Friedrichstor 15, in 32602 Vlotho, Am Mühlenhof 51 / lt. Post 4/94

Zum 84. Geb. am 22. 9. 97 Frau Friedel THIELE, Warmutsweg 5, in 47906 Kempen, Nansenstr. 55

Zum 83. Geb. am 3. 10. 97 Frau Meta HIELSCHER geb. Opitz, Kavalierberg 10, in 8061 Hebertshausen, Krautgartenstr. 3

Zum 83. Geb. am 12. 10. 97 Frau Hildegard MAIER geb. Reich, in 93053 Regensburg, Carl-Maria-v.-Weber-Str. 29

Zum 78. Geb. am 21. 9. 97 Frau Dora WOLF geb. Rau, Junkernstr. 14, in 29525 Uelzen, Haferkamp 33

Zum 78. Geb. am 10. 10. 97 Herrn Helmut HOLZ, Sälzerstr. 8, in 63877 Sailauf, Braue-.eistr. 15

Zum 77. Geb. am 27. 9. 97 den Zwillingsschwestern Frau Gertrud NEUDECK, Niederring 25, in 56068 Koblenz, Florinsmarkt 3, und Frau Gretel BETTIN geb. Neudeck, in 42697 Solingen-Ohligs, Kärntener Str. 22

Zum 70. Geb. am 14. 9. 97 Frau Frieda GORSKY, Schles. Obertor 5, in 19322 Breese/ Prign., Trift 51

Nachträglich herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit am 22. 8. 1997 dem Ehepaar

August und Ilse FOX, Goldberger Ring 43, in 45768 Marl, Hervesterstr. 8

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiert im September das Ehepaar Willi und Gertrud HÄRING, Sälzerstr., in 79364 Malterdingen, Gartenstr. 10. Wir wünschen alles Gute.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiert am 30. 9. 1997 das Ehepaar Kurt GALINSKY und seine Frau Irmgard geb. Stenzel (aus Woitsdorf, Bailstr. 12), in 17291 Kuhz, Dorfstr. 3 A

BERICHTIGUNG

In der Juli-Ausgabe gratulierten wir Herrn Heinz GALINSKY und seiner Frau zur Goldenen Hochzeit am 30.8.1997. Das Ehepaar wohnt in 04654 Teichhaus Nr. 12, Post Frohburg, nicht Coburg!

Wir wünschen den Ehepaaren Galinsky alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre.



HAYNAU

Zum 100. Geb. am 5. 10. 97 Frau Meta SCHILLER geb. Lorenz, in 46325 Borken, Bodelschwinghstr. 10

Zum 93. Geb. am 7. 10. 97 Frau Ida SCHMIDT, in 58300

Wetter-Wengern, Müh-lenweg 3

Zum 92. Geb. am 5. 9. 97 nachträglich Herrn Walter GROTE, Bahnhofstr. 3, in 78073 Bad Dürrheim, Am Salinensee 2, Kurstift

Zum 92. Geb. am 5. 10. 97 Herrn Erich TAUTZ, Peipestr. 4 (Autoreparaturwerk-statt), in 25770 Hemmingstedt, Birkenweg 37

Zum 92. Geb. am 7. 10. 97 Frau Klara PAUL geb. Nickel, in 40489 Düsseldorf, Kalkumer Schloßallee 321

Zum 91. Geb. am 22. 9. 97 Frau Frieda FAUHL, Goethestr. 2, in 14052 Berlin, Gothaallee 24

Zum 91. Geb. am 20. 10. 97 Herrn Dr. med. Oswald STOLZENBERG, dem letzten Chefarzt des Haynauer Krankenhauses, Gartenstr., in 60599 Frankfurt/M., Nonnenpfad 9

Zum 90. Geb. am 9. 9. 97 Frau Irma OTTO geb. Erdmann, Liegnitzer Str., in 58456 Witten, Wittener Str. 101

Zum 90. Geb. am 29. 9. 97 Frau Frieda REIMANN, in 36341 Lauterbach, Sudetenweg

Zum 90. Geb. am 29. 9. 97 Herrn Erich LANGE, Parkstr. 6, in 42697 Solingen, Weyerstr.

Zum 90. Geb. am 30. 9. 97 Frau Frieda DÖRFER geb. Diedler, Michelsdorfer Str. 1, in 58332 Schwelm, Bahnhofstr. 59

Zum 90. Geb. am 5. 10. 97 Frau Helma STENZEL, 57076 Siegen-Weidenau Zum 88. Geb. am 21. 9. 97 Frau Erika

KRETSCHMER, Schloßgut in Haynau, in 42477 Radevormwald, Elberfelder Str. 8

Zum 87. Geb. am 1. 10. 97 Frau Frieda KASSNER geb. Fichtner, Flurstr. 7, in 27243 Harpstedt, Logeweg 41

Zum 86. Geb. am 2. 10. 97 Frau Erna SCHOLZ geb. Brachvogel, Stochstr. und Weber-

turmstr., in 06542 Allstedt, Schloßstr. 11 Zum 85. Geb. am 30. 9. 97 Frau Frieda BRIEGER geb. Ernst, in 58332 Schwelm, Lau-

Sitzer Weg

Zum 85. Geb. am 2. 10. 97 Herrn Herbert

KOCH, in 58300 Wetter, Breslauer Str. 3

Zum 84. Geb. am 3. 10. 97 Frau Johanna POLTOREK geb. Alscher, Ring 67, in 30629 Hannover, Wilh.-Tell-Str. 29

Zum 83. Geb. am 21. 9. 97 Frau Frieda ANGFELD geb. Seidel, Friedrichstr. 23, in 27324 Eystrup, Am Kesselbergweg 35
Zum 83. Geb. am 23. 9. 97 Frau Liesel

ABSCH, Bahnhofstr. 23, in 02694 Sdier 1 bei

Zum 83. Geb. am 5. 10. 97 Herrn Siegfried KINTZEL, Konradsdorfer Str. 23, in 72762 Reutlingen, Konrad-Adenauer-Str. 57

Zum 80. Geb. am 21. 9. 97 Herrn Günter MEINHARDT, Promenade 4, in 63741 Aschaffenburg, Boppstr. 27 Zum 78. Geb. am 30. 9. 97 Frau Elly

FRITSCH, Bahnhofstr. 40, in 14052 Berlin, Reichsstr. 70 d

Zum 77. Geb. am 27. 9. 97 Frau Ursula STEINBRECHER geb. Welz, in 21730 Balje Krs. Stade, Bahnhofstr. 33

Zum 77, Geb. am 28, 9, 97 Frau Erika KINTZEL geb. Pohl, Konradsdorfer Str. 76, in 72762 Reutlingen, Konrad-Adenauer-Str. 57

Zum 77. Geb. am 4. 10. 97 Frau Vilma JULKE geb. Beck, Petersdorfer Str. 1, in 80737 München, Heldstr. 10

Zum 76. Geb. am 3. 10. 97 Herrn Helmut SCHREIBER, Goldberger Str., in 33803 Stein-

hagen/Westf., Weberstr. 16

Zum 71. Geb. am 24. 9. 97 Frau Erika
KLEINERT geb. Kirsch, Friedrichstr. 24, in
93413 Cham, Regenstr. 42



SCHÖNAU

Zum 89. Geb. am 19. 10. 97 Frau Margarete BEHNKE geb. Mescheder, Goldberger Str. 23, in 99974 Mühlhausen, Thomas-Münzer-Stadt, Forstbusch 10

Zum 85. Geb. am 20. 10. 97

Frau Helene SPRINGER geb. Menzel, Am Humberg 5, in 07548 Gera, Südstr. 51

Zum 84. Geb. am 21. 9. 97 Frau Erna LIENIG, Ring 26, in 25133 Oldenburg, Emma-Ritter-Weg 3, bei Lübben

Zum 84. Geb. am 30. 9. 97 Herrn Ernst ECKHARDT, Luisenstr. 4, auch Tiefhartmannsdorf, in 21337 Lüneburg, Schneide-mühler Str. 1

Zum 81. Geb. am 21. 9. 97 Herrn Paul DIENST, Auenstr. 6, in 55123 Bonn, Köslinstr. 66 Zum 81. Geb. am 2, 10, 97 Herrn Walter SCHLIETER, Am Humberg 8, in 50739 Köln, Ravensburger Str. 44

Zum 78. Geb. am 2. 10. 97 Frau Helene FORKER geb. Hoffmann, Auenstr. 7, in 85053 Ingolstadt, Weisbergerstr. 39

Zum 78. Geb. am 9. 10. 97 Frau Ilse GORETZKI, Hirschberger Str. 27, in 22589

Hamburg, Isfeldstr. 30, App. 421 Zum 78. Geb. am 13. 10. 97 Herrn Gerhard RAUPACH, Nieder-Reichwaldau 11, in 45721

Haltern/Westf. Schwalbenweg 2 Zum 78. Geb. am 20. 10. 97 Frau Gertrud RUDOLPH geb. Bzyl, Schloßstr. 9, in 48683 Ahaus, Coesfelder Str. 52

Zum 77. Geb. am 24. 9. 97 Frau Hildegard BEER geb. Gräber (Witwe von Heinrich Beer). Hirschberger Str. 24, in 60598 Frankfurt/M., Ziegelhüttenweg 58

Zum 77. Geb. am 28. 9. 97 Frau Hedwig SANDER geb. Beyer, Hirschberger Str. 44, in 21745 Hemmoor, Lindenweg 1 Zum 76. Geb. am 24. 9. 97 Frau Erika

ALEXANDER geb. Hertrampf, Hirschberger Str. 11, in 13591 Berlin, Barmbeker Weg 29

Zum 76. Geb. am 17. 10. 97 Frau Ursula HEINTZE geb. Bonack, Ring 51, in 91126 Schwabach, Ğundekarstr. 10

Zum 75. Geb. am 6. 10. 97 Frau Gretel JÜRGENSEN geb. Beyer, Mühlenstr. 1, in 47179 Duisburg, Zillestr. 2

Zum 70. Geb. am 25. 8. 97 nachträglich Frau Rita LINDENAU geb. Wagner, Hirschberger Str. 31, in 12589 Berlin, Güttlander Str. 23

Zum 70. Geb. am 12. 10. 97 Herrn Karl-Heinz GOLNIK (Ehem. v. Charlotte G. geb. Seifert), Hirschberger Str. 28, in 03130 Sellesen, Bagenzer

Zum 60. Geb. am 1. 10. 97 Frau Gerda WOLLWEBER geb. Reichelt, Bolkoplatz 3, in 16775 Löwenberg, Karl-Marx-Platz 4

Zur Goldenen Hochzeit am 30. 8. 1997 nachträglich Herrn Gerhard BACHMANN und seiner Ehefrau Johanna geb. Lichnock, Goldberger Str. 22, in 38855 Wernigerode, Bert-Hiller-Str. 13. – Herzlichen Glückwunsch!

ALT-SCHÖNAU

Zum 92. Geb. am 9. 10. 97 Herrn Richard ARLT, in 48612 Horstmar Kr. Steinfurt, Fi-

Zum 86. Geb. am 21. 9. 97 Herrn Ernst HAUPTFLEISCH, in 21781 Cadenberge, Graf-Bremer-Str. 23

Zum 81. Geb. am 10. 10. 97 Herrn Erich LANGE, in 37431 Bad Lauterberg, Oderfelder Str. 42

Zum 78. Geb. am 4. 10. 97 Frau Helene AUST (Schumann-Gärtner), in 31655 Stadthagen, Westfulstr. 9

Zum 78. Geb. am 8. 10. 97 Herrn Günter MEHWALD, in 95473 Creußen, Oberfranken. Habergasse 6

Zum 77. Geb. am 27. 9. 97 Frau Dora RITTINGHAUS geb. Beer, in 55127 Mainz. Rilkeallee 53

Zum 77. Geb. am 5. 10. 97 Herrn Walter FÖRSTER, in 92676 Eschenbach, Zinkbaumstr. 16

Zum 75. Geb. am 22. 9. 97 Frau Luzi MICHEL geb. Teuber, in 65321 Heidenrod, Dorfstr. 21

Zum 70. Geb. am 23. 9. 97 Herrn Berthold STÖBER, in 37589 Kalefeld, Dragoneranger 5

Zum 70. Geb. am 29. 9. 97 Frau Marta SOMMER geb. Schäfner, in 37197 Hattorf/Harz, Danziger Str. 2

Zum 60. Geb. am 24. 9. 97 Frau Gertrud HOFFMANN, in 20535 Hamburg, Siwekingsallee 85

Zum 60. Geb. am 11. 10. 97 Herrn Lothar CLAUSNITZER, in 56379 Oberwies bei Nassau/Lahn

Zum 60. Geb. am 19. 10. 97 Herrn Herbert GEISLER, in 33818 Leopoldshöhe, Schwalbenweg 14

Zum 55. Geb. am 10. 10. 97 Herrn Gerhard JOHANN, in 79112 Freiburg-Muwzichen, Oberweiher 2 a

Das Fest der Goldenen Hochzeit seiern am 27. 9. 97 Herr Horst STURM und Frau Elionore in 50226 Frechen, Lindenstr. 49.

Wir wünschen weiterhin alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

ADELSDORF

Zum 80. Geb. am 16. 10. 97 Frau Else LANGER geb. Sprecht, Schm. Güter, in 38114 Braunschweig, Hasenwinkel 10

Zum 70. Geb. am 6. 10. 97 Frau Elli SCHIETZEL geb. Kaul, in 42105 Wuppertal, Dorotheenstr. 2

Zum 70. Geb. am 2. 9. 97 nachträglich Herrn Helmut WEIHRICH, Ndr.-Leisersdorf, in 01474 Weißig b. Dresden, Am Lindenberg 3

Zum 70. Geb. am 5.9.97 nachträglich Frau Liselotte ROSSNER geb. Goldmann, in 45147 Essen, Schweriner Str. 41

ALZENAU

Zum 94. Geb. am 16. 10. 97 Frau Minna KÜPPERMANN (Schuhmacherei), in 01979 Lauchhammer-Ost, Lindenstr. 8

Zum 90. Geb. am 27. 9. 97 Frau Irene KNAPPE geb. Neubert, in 46117 Oberhausen, Vestische Str. 12

Zum 84. Geb. am 15. 9. 97 Frau Martha BARTH geb. Kothe, in 50354 Hürth, Goethestr.

Zum 84. Geb. am 17. 10. 97 Frau Gertrud SCHRÖTER, in 39387 Hornhausen Kr. Oschersleben, Aug.-Bebel-Str. 17

Zum 78. Geb. am 4. 10. 97 Frau Erika GEBSER geb. Kamke, in 99510 Apolda, Liebknechtstr. 13

Zum 76. Geb. am 23. 9. 97 Frau Hilde SCHLING geb. Binner, in 27478 Cuxhaven, Am Möhlendiek 100

Zum 76. Geb. am 6. 10. 97 Frau Ingeborg SCHÄFER (auch Moschendorf u. Kreibau), in 58939 Breckerfeld, Pastor-Hellweg-Str. 7

Zum 76. Geb. am 13. 10. 97 Frau Grete BARFUSS geb. Seifert, Moschendorf, in 28291 Telgte, Starenweg 13

Zum 75. Geb. am 1. 10. 97 Frau Gertrud HÖFCHEN, in 47169 Duisburg, Watenkampfstr.

Zum 70. Geb. am 24. 9. 97 Frau Hildegard UNGER geb. Baier, in 98617 Meiningen, Goethestr. 14

Zum 60. Geb. am 29. 9. 97 Frau Marianne COHRS geb. Beier (Gasthaus), in 28309 Bremen, Hemelinger Werdenstr. 29

BÄRSDORF-TRACH

Zum 90. Geb. am 23. 9. 97 Frau Gertrud SOMMER geb. Höfig, in 31097 Harbarnsen, Gärtnereistr. 6

BIELAU

Zum 85. Geb. am 18. 6. 97 nachträglich Frau Martha LANGE geb. Hielscher, in 04768 Oschatz, Straße der Einheit 42 (Die Meldung ist leider auf dem Postweg verlorengegangen!)

Zum 83. Geb. nachträglich Frau Irma HERRMANN geb. Züchner, in 02625 Bautzen, Jan-Skala-Str. 6

BISCHDORF

Zum 96. Geb. am 13. 10. 96 Herrn Martin KRUG, Nr. 2, in 51702 Bergneustadt, Nelkenstr.



Heimatfreunde aus Adelsdorf und Leisersdorf in Nürnberg wie schon vor zwei Jahren vereint und fröhlich an einem Tisch. Schließlich war es ja früher ein Kirchspiel.

Zum 95. Geb. am 9, 10, 97 Frau Frieda BREIER geb. Fiebig, Nr. 108, in 42489 Wülfrath, Kiefernweg, 4

Kiefernweg 4 Zum 87. Geb. am 25. 9. 97 Herrn Ernst SEIDEL, Nr. 14, in 59069 Hamm, Vogelbeerweg 20

Zum 85. Geb. am 16. 10. 97 Frau Liesbeth PAUL, Nr. 7, in 51645 Hermannsdorf über Waldbröl, Siedlung

DOBERSCHAU

Zum 84. Geb. am 2, 10, 97 Herrn Richard SCHOLZ, in 06124 Halle-Neustadt, Veit-Stoß-Str. 9

FALKENHAIN

Zum 81. Geb. am 7. 9. 97 Herrn Alfred SCHRÖTER, in 58638 Iserlohn OT Gerlingen, Hagebuttenweg 1

Žum 77. Geb. am 2. 8. 97 nachträglich Frau Mariechen KLINGAUF geb. Bänsch, in 37520 Osterode, An der Sägemühle 1 a

Zum 76. Geb. am 29. 9. 97 Frau Liesbeth SCHRÖDER, in 33611 Bielefeld, Ev. Johannesstift

GEORGENTHAL

Zum 88. Geb. am 5. 10. 96 Herrn Erick HELWIG, in 49377 Vechta-Bergstrup Zum 81. Geb. am 8. 10. 97 Herrn Ernst

Zum 81. Geb. am 8. 10. 97 Herrn Ernst FABIG, in 51469 Bergisch Gladbach, Kempener Str. 60

Zum 70. Geb. am 26. 9. 97 Frau Else KOPITZKY geb. Gemerek, in 04430 Böhlitz-Ehrenberg, Südstr. 60

Zum 60. Geb. am 14. 10. 97 Herrn Gerhard KONRAD, in 42477 Radevormwald, An der Eick 2

GIERSDORRF

Zum 98. Geb. am 14. 10. 97 Frau Marta NEUMANN, in 17237 Wantzka ü. Neustrelitz

Zum 77. Geb. am 22. 6. 97 Frau Johanna SCHOLZ, in 57319 Bad Berleburg, Hauptstr. 84

GÖLLSCHAU

Zum 77. Geb. am 10. 10. 97 Herrn Kurt SCHLECHT, in 91154 Roth, Gerhart-Hauptmann-Str. 55

GRÖDITZBERG

Zum 82. Geb. am 21. 9. 97 Frau Hilder KAUFMANN, in 38539 Müden, Wildroder Rife 107

Zum 81. Geb. am 18. 9. 97 Frau Friedel HIRSCH, in 13187 Berlin, Versaliusstr. 4 Zum 81. Geb. am 15. 9. 97 Herrn Josef

Zum 81. Geb. am 15. 9. 97 Herrn Josef SCHNEIDER, in 42499 Hückeswagen, An der Schloßfabrik 14

Zum 81. Geb. am 20. 9. 97 Herrn Kurt NEUMANN, in 59557 Lippstadt, Südtstr. 30 a

Zum 80. Geb. am 3. 10. 97 Herrn Siegfried HOFFMANN, in 59597 Bad Westernkotten, Hedwigstr. 5

Zum 78. Geb. am 17. 9. 97 Frau Ella FLEYG

geb. König, in 77933 Lahr, Sulz Zum 75. Geb. am 20. 9. 97 Frau Hildegard SACHSE geb. Kunitz, in 09661 Hainichen/Sachsen, Turnerstr. 4

Zum 75. Geb. am 17. 9. 97 Herrn Christian BRAUSE, in 01723 Wilsdruff, Limbach 33

Zum 70. Geb. am 24. 9. 97 Herrn Heinz STEICHE, in 33775 Versmold, Nachtigallenstr.

Zum 65. Geb. am 20. 9. 97 Herrn Helmut TEUBER, in Bonen (?), Heinrich-Heine-Str. 23

Zum 65. Geb. am 17. 9. 97 Frau Else HEIMBERG geb. Bunzel, in 30926 Seelze, Auf dem Damm 26

Zum 65. Geb. am 17, 10. 97 Frau Waltraud BODE geb. Gänsler, in 37139 Adelebsen, Langenbrübstenstr. 21

Zum 65. Geb. am 19. 10. 97 Frau Irmgard STRIWSKI geb. Steinmann, in 31162 Bad Salzdetfurth, Schlangenweg

HARPERSDORF

Zum 86. Geb. am 25. 9. 97 Frau Lucie ÜBERSCHÄR geb. Menzel, in 32105 Bad Salzuflen, Osterstr. 20

Zum 77. Geb. am 25. 9. 97 Frau Margarete MENZEL geb. Herrmann, in Halle-Neustadt, Block 762/2

Zum 65. Geb. am 6, 10, 97 Herrn Siegfried HILSCHER, in 53773 Hennef, ZHum Steinelb

Zum 60. Geb. am 20. 9. 97 Frau Ingrid SANNERT geb. Scholz, in 51643 Gummersbach, Kaiserstr. 161

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 91. Geb. am 27. 9. 97 Frau Lina SCHOLZ geb. Jäkel, in 31185 Söhlde, Betrum, Raabestr. 10

Zum 81. Geb. am 8. 10. 95 Frau Gertrud SCHOLZ geb. hauf, in 59846 Sundern-Sauerland

HOCKENAU

Zum 92. Geb. am 17. 9. 97 Frau Selma HERTWIG geb. Fiebig, in 59514 Welver, Fleker-..ştr. 17

Zum 91. Geb. am 22. 9. 92 Frau Minna FEIGE, in 59514 Welver, Am Tempel 3 / bei Bernhard Otto

Zum 76. Geb. am 14. 9. 97 Herrn Erhard KIRSCH, in 01676 Hennigsdorf, Gartenstr. 51

HOHENLIEBENTHAL

Zum 92. Geb. am 15. 10. 97 Frau Selma BÖHM geb. Höfig, in 13509 Berlin, Liebfrauen-

weg 5
Zum 83. Geb. am 21. 9. 97 Frau Klara
GEISLER geb. Wildner, in 07205 Leipzig, Im
kleinen Feld 9/205

Zum 83. Geb. am 30. 9. 97 Frau Frieda GÜNTHER geb. Brauner, in 30449 Hannover,

Kirchröder Str. 45 B, App. C 8

Zum 77. Geb. am 12. 10. 97 Frau Gertrud SCHMIDT geb. Leitloff, in 59229 Ahlen/ Westf., Am Stockpiper 51

KAISERSWALDAU

Zum 83. Geb. am 2. 10. 97 Herrn Oskar POLLOCK, in 51061 Köln, Fritz-Haber-Str.
Zum Geburtstag am 2, 10, 97 Herrn Ernst

LEUSCHNER, Goethestr. 1, ohne nähere Anhen

KAUFFUNG

Zum 98. Geb. am 21. 9. 97 Frau Hedwig FRANKE geb. Suckel, Hauptstr. 153, in 31632 Husum, Siemershausen

Zum 92. Geb. am 20. 10. 97 Herrn Oskar TSCHENTSCHER, Hauptstr. 83, in 57076 Siegen, Luisenstr. 15, Altenheim

Zum 90. Geb. am 5. 10. 97 Herrn Walter KUNZE, Hauptstr. 111, in 01561 Blochwitz Bez. Dresden, Hauptstr. 14

Zum 89. Geb. am 2. 10. 97 Herrn Otto BADELT (Ehemann von Gertrud B., geb. Tschörtner), Tschirnhaus 1, in 94161 Ruderting, Ludwig-Thoma-Str. 21

Zum 85. Geb. am 27. 9. 97 Frau Gertrud KÜHNEL, geb. Just, Hauptstr. 213 a, in 08371 Glauchau, Lichtensteiner Str. 30

Zum 85. Geb. am 12. 10. 97 Frau Martha TIL-LERMANN geb. Smykalla, Tschirnhaus 3, in 22045 Hamburg-Barmbek

Zum 84. Geb. am 21. 9. 97 Frau Johanna MENCH, geb. Schibilla, Hauptstr. 159/161, in 37085 Göttingen, Christianshöhe 6

Zum 84. Geb. am 9, 10, 97 Herrn Richard HOFFRICHTER (Ehemann von Ursula geb. Beyer), Eisenberg-Siedlung, in 48493 Wettringen, Glatzer Str. 2

Zum 84. Geb. am 17. 10. 97 Frau Selma JAHN geb. Förster, Hauptstr. 243, in 02708 Großschweidnitz, E.-Thälmann-Str. 17

Zum 83. Geb. am 4. 10. 97 Herrn Willibald FRIEBEL (Ehemann von Hildegard geb. Jäschock), Gemeindesiedlung 2, in 54634 Bitburg, Bademerstr. 4

Zum 82. Geb. am 4. 10. 97 Frau Helene KNUTH geb. Scholz, Hauptstr. 189, in 46354 Südlohn, Eschlohner Str. 15

Zum 81. Geb. am 16. 10. 97 Herrn Paul WIESNER, Hauptstr. 126, in 40235 Düsseldorf, Ehrenpreisweg 7

Zum 80. Geb. am 25. 9. 97 Frau Erna VOLKMER geb. Müller, Hauptstr. 52, in 51545 Waldbröl, Herfen, Auf der Huth 6

Zum 80. Geb. am 3. 10. 97 Frau Inge-Elisabeth GEISLER geb. Zegula, Gemeindesiedlung 5, in 98593 Ilmenau, Bergstr. 6

Zum 80. Geb. am 15. 10. 97 Herrn Gerhard WEIDMANN, Dreihäuser 5, in 31036 Eime, Wassertorstr. 9

Zum 79. Geb. am 23. 9. 97 Frau Johanna RIECKENS geb. Menzel, Hauptstr. 149, in

29479 Jameln, Rundling 7 Zum 79. Geb. am 25. 9. 97 Herrn Hubert TRAUTMANN, Hauptstr. 197, in 59067 Hamm, Östingstr. 101

Zum 79. Geb. am 3, 10. 97 Herrn Alfons ULKE, Am Bahnhof Nieder-Kauffung, in 22391

Hamburg, Hinsbleck 10a, IV 106 Zum 78. Geb. am 25. 9. 97 Frau Elli HANNIG, Viehring 7, in 66113 Saarbrücken, Neukircher Str. 1

Zum 78. Geb. am 27. 9. 97 Frau Erna MAIWALD geb. Sommer, Tschirnhaus 8, in 51373 Leverkusen, Bismarckstr. 15

Zum 78. Geb. am 5. 10. 97 Frau Elli RÖSNER geb. Friebe, Hauptstr. 104, in 48147 Münster, Kinderhauserstr. 167

Zum 78. Geb. am 16. 10. 97 Frau Gertrud FRITSCHE geb. Binner, Hauptstr. 190, in 08371 Glauchau, Sidonienstr. 13

Zum 78. Geb. am 20. 10. 97 Frau Gertrud FRIEDRICH geb. Berghorn (Ehefrau von Erwin F.), An den Brücken 19, in 32469 Petershagen, Großenheerser Str. 15

Zum 77. Geb. am 23. 9. 97 Frau Hildegard RÜCKER, Hauptstr. 261, in 09337 Hohenstein-Ernstthal, Langengursdorf 100

Zum 77. Geb. am 25. 9. 97 Frau Hilde GELLERT (Ehefrau v. Gerhard G.), Poststr. 2, in 12357 Berlin, Hopfenweg 35 a

Zum 77. Geb. am 9. 10. 97 Herrn Herbert HOFFMANN, Dreihäuser 15, in 45549 Haßling-

hausen, Heidestr. 40 Zum 77. Geb. am 10. 10. 97 Frau Elfriede PÜSCHEL, Hauptstr. 116, in 13591 Berlin. Zweiwinkelweg 9

Zum 76. Geb. am 19. 10. 97 Herrn Egon RITTER, Hauptstr. 179, in 48282 Emsdetten, Müldersbusch 8

Zum 76. Geb. am 24. 9. 97 Herr Leo LICCI (Ehemann von Erna geb. Renner), Gemeindesiedlung 2, in 77866 Rheina, Feldofenstr. 5

Zum 76. Geb. am 8. 10. 97 Frau Else BIERREDDER geb. Neumann, Seiffen 5, in 94032 Passau, Nikolastr. 12 B

Zum 75. Geb. am 26. 9. 97 Herrn Reinhard FRIEDRICH, An den Brücken 19, in 32316 Pr. Oldendorf, Weststr. 34

Zum 75. Geb. am 4. 10. 97 Herrn Georg RUDOLPH, Hauptstr. 54, in 06110 Halle, Philipp-Müller-Str. 70

Zum 75. Geb. am 13. 10. 97 Frau Irmgard ZIMMERLING geb. Grasse, Elsnersiedlung 2, in 45721 Haltern, Weseler Str. 28

Zum 75. Geb. am 16. 10. 97 Frau Gertrud GEISLER, Tschirnhaus 3, in 33605 Bielefeld, Königsberger Str. 469

Zum 70. Geb. am 25. 9. 97 Herrn Heinz ZIMMER, Gemeindesiedlung 4, in 68794 Rheinhausen, Lehnstr. 1

Zum 70. Geb. am 30. 9. 97 Frau Grete BEIER geb. Hoffmann, Dreihäuser 6, in 98631 Römhild, Hönnstr. 22

Zum 70. Geb. am 13. 10. 97 Herrn Hubert WINKLER, Ehem. v. Erika geb. Ludwig, Hauptstr. 90, in 58063 Hagen, Bolohstr. 84 a

Zum 65. Geb. am 2. 10. 97 Herrn Günter REIMANN, Elsnersiedlung 1, in 17390 Wolfradshof, Krs. Anklam

Zum 65. Geb. am 5. 10. 97 Frau Brigitte SCHOLZ geb. Pohler, Ehefr. v. Alfons Sch., Schulzengasse 15, in 57250 Netphen-Deuz, Pestalozzistr. 7

Zum 65. Geb. am 5. 10. 97 Herrn Gerhard SMYKALLA, Hauptstr. 7. in 65812 Bad Soden; Königsteiner Str. 204

Zum 65. Geb. am 11. 10. 97 Frau Elisabeth LOHNE geb. Zobel, Hauptstr. 95, in 33647 Bielefeld, Eggeweg 43

Zum 65. Geb. am 15. 10. 97 Herrn Harri MASCHEWSKI, Ehem. v. Inge geb. Geisler. Hauptstr. 90, in 32120 Hiddenhausen, Danziger

Zum 65. Geb. am 17. 10. 97 Frau Helene GERISCH geb. Förster, Hauptstr. 28, in 37520 Osterode-Förste, Auf der Worth
Zum 65. Geb. am 17. 10. 97 Frau Hanna

MENDE geb. Kramer, Hauptstr. 234, in 08371 Glauchau, Thomas-Mann-Str. 7

Zum 65. Geb. am 17. 10. 97 Frau Gerda ZIMMER geb. Schöps, Hauptstr. 144, in 53757 St. Augustin, Paul-Gerhard-Str. 48

Zum 60. Geb. am 25. 9. 97 Herrn Jürgen HEIDRICH, Tschirnhaus 7, in 71665 Vaihingen. Silcherstr. 28

Zum 60. Geb. am 1. 10. 97 Herrn Wilhelm DUNKER, Ehem. v. Ursula geb. Hoffmann, Hauptstr. 26, in 37520 Eisdorf/Harz

Zum 60. Geb. am 16. 10. 97 Herrn Rudolf BARON, Hauptstr. 79, in 31079 Sibesse, Breslauer Str. 7

Zum 55. Geb. am 17. 10. 97 Herrn Walter JOHN, Hauptstr. 141, in 09358 Lichtenstein/Sa., Poststr. 1

KLEINHELMSDORF

Zum 88. Geb. am 22. 9. 97 Frau Anna KRETSCHMER geb. Dienst, in 33604 Bielefeld, Ludwig-Lepper-Str. 1 a

Zum 78. Geb. am 22. 9. 97 Herrn Wilhelm TEUBER, in 33699 Bielefeld, Helpuper Str. 18

KONRADSWALDAU

Zum 83. Geb. am 21. 9. 97 Herrn Alfred BEER (Stellm.), in 95448 Bayreuth, Waldenburgstr. 6

Žum 83. Geb. am 28. 9. 97 Frau Frieda ZOBEL geb. Zobel, in 27478 Cuxhaven, Am Möhlendiek 100

Zum 78. Geb. am 19. 10. 97 Frau Hannchen SAUER geb. Hahm, in 41363 Jüchen, Düsseldorfer Str. 29

Zum 76. Geb. am 23. 9. 97 Frau Hilde SCHLICHTING geb. Binner, in 27478 Cuxhaven, Pamirstr. 37

KREIBAU

Zum 88. Geb. am 8. 10. 97 Herrn Alfred ZIRKLER, in 15566 Schöneiche, E.-Thälmann-Str. 121

Zum 78. Geb. am 29. 9. 97 Frau Erna RITTER geb. Walter, in 02785 Olbersdorf, Schulweg 6

LEISERSDORF

Zum 89. Geb. am 23. 9. 97 Frau Martha SCHULZ, in 47059 Duisburg, Ottweilerstr. 31

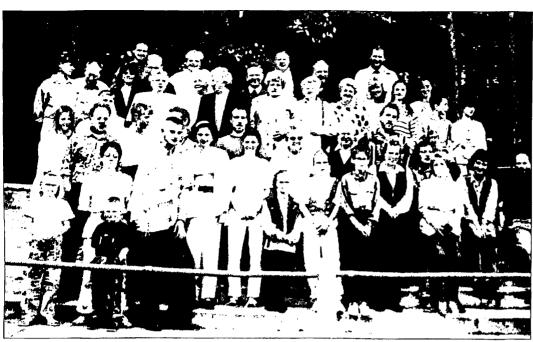
Zum 89. Geb. am 10. 10. 97 Frau Frieda GERLACH, in 49429 Visbeck, Döllerdamm 13

Zum 65. Geb. am 2. 10. 97 Frau Vera GRIESHOP geb. Hoffmann, in 49413 Dinklage, Jahnstr. 23

Zum 65. Geb. am 30. 9. 97 Frau Gisela KRUTSCHKE, in 33689 Bielefeld 11, Vennhofallee 57

LIEGNITZ

Zum 89, Geb. am 5, 10, 97 Frau Anna HAINKE, in 57072 Siegen, Im Neuen Hof 2



Zum 25. Familientreffen kam die Familie Flade aus Kleinhelmsdorf, Kauffunger Viehweg, in Bad Wildungen zusammen. Drei Tage feierten Jung und Alt fröhlich miteinander. Das Fest organisierte Maria Nebel geb. Flade in der Blumenfeldstraße 18 in 34537 Bad Wildungen. Mit diesem Bild vom Familientreffen grüßen die Flades ihre alten Nachbarn und Freunde aus der Heimat. - Bild: Maria Nebel.

Zum 78. Geb. am 1. 10. 97 Frau Lina HOFFMANN, in 58285 Gevelsberg, Hagener Str. 336, Haus Maria Frieden

Zum 77. Geb. am 6. 10. 97 Herrn Helmut KARIG, in 44369 Dortmund, Welkener Str. 10

LUDWIGSDORF

Zum 82. Geb. am 5. 10. 97 Frau Ruth KUHNT geb. Schwalm (Ehefrau von Walter K.), in 15926 Luckau, Riedweg 22

Zum 77. Geb. am 30. 9. 97 Frau Helene ULLMANN geb. Fischer, in 90427 Boxdorf, Erich-Ollenhauer-Str. 20

Zum 75. Geb. am 21. 9. 97 Frau Elli HILSCHER geb. Ketzler, in 09661 Böhringen/ Tiefenbach, Roßweiner Str. 9

MÄRZDORF

Zum 92. Geb. am 8. 10. 97 Frau Gertrud ÜBERSCHÄR, in 6930 Ebernsbach/Neckar, Hauptstr. 4

Zum 87. Geb. am 4. 10. 97 Frau Martha MESCHTER geb. Kühn, in 04769 Kemnitz Kr. Löbau

KRÜGLER, in 64397 Modautal / Ernsthofen, Forsthausstr, 13

MODELSDORF

Zum 86. Geb. am 9. 10. 97 Frau Liesbeth WEIDMANN, in 95632 Wunsiedel-Schönbrunn, An der Röslau 25

Zum 84. Geb. am 21. 9. 97 Herrn Joachim KÜHN, in 31137 Hildesheim, Danziger Str. 16

Zum 84. Geb. am 16. 9. 97 Frau Meta STILLER geb. Machurich, in 57319 Bad Berle-

ANDERS geb. Mattausch, in 06110 Halle/Saa-

Zum 81. Geb. am 8. 10. 97 Frau Lotte ZAPF geb. Kuhnke, in 31157 Sarstedt, Händel-

Zum 85. Geb. am 28. 9. 97 Frau Gerda



burg, Brandenburger Str. 7

um 83. Geb. am 6. 10. 97 Frau Marie le, Rud.-Breitscheid-Str. 21

str. 14



Ludwigsdorfer Erntedankumzug 1936 mit Ketzler, Rücker, Stumpe, Exner, Glumm, Schröder, Klemm, Haude, Däsler, ???, Ketzler-Zwillinge und Stumpe-Elli. - Das Bild stellte Margarethe Welschlau (Exner) zur Verfügung. - Eingesandt von Anne-Margret Meißner, Flößergang 6, 31787 Hameln.

Zum 78. Geb. am 11. 10. 97 Herrn Albrecht HEYLAND, in 25336 Klein-Nordende, Im Wiesengrund 3

Žum 77. Geb. am 14. 10. 97 Herrn Gustav RÖRICHT, in 31174 Schellerten/Ahstedt,

Bergstr. 3

Zum 76. Geb. am 17. 10. 97 Frau Hedwig POHL geb. Krautwald, in 14770 Brandenburg, Emsterstr 3/47

Zum 70. Geb. am 25. 9. 97 Frau Klara ERNST geb. Baumann, in 31032 Betheln, Mühlenstr. 11

Zum 60. Geb. am 27. 9. 97 Herrn Hans-Dieter GUTSCHE, in 41334 Nettetal 1, Paul-Therstappen-Str. 24

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 20. September 1997 Herr Karl-Heinz MOHR-HOLZ und seine Ehefrau Edith geb. Gluth, Bhf. Neudorf a. Gröditzberg, in 49082 Osnabrück, Bozener Str. 53.

Herzlichen Glückwunsch und für den weiteren Lebensweg alles Gute.

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 86. Geb. am 15. 9. 97 Frau Frieda PIETSCH geb. Liening, und zum 86. Geb. am 6. 10. 97 ihrem Ehemann Hern Heinrich PIETSCH, in 38479 Tappenbeck, Gartenstr. 25 Zum 81. Geb. am 11. 10. 97 Frau Lieselott

JINKE geb. Scheibe, in 49610 Quakenbrück, " Heinestr. 4

Zum 78. Geb. am 10. 10. 97 Herrn Richard MESCHEDE, in 33607 Bielefeld, Kiebitzweg 17

Zum 76. Geb. am 3. 10. 97 Herrn Helmut SCHREIBER und zum 75. Geb. am 16. 10. 97 Frau Ruth SCHREIBER geb. Bögershausen, in 33803 Steinhagen/Westf., Weberstr. 16

PROBSTHAIN

Zum 88. Geb. am 29. 9. 97 Frau Gertrud GOTTSCHLING geb. Haude, in 14913 Espenhain, Otto-Heinig-Štr. 47

Zum 87. Geb. am 28. 9. 97 Frau Klara EIGEL geb. Seifert, in 01474 Schönfeld/Dresden, Am Schloß 2

Zum 83. Geb. am 29. 9. 97 Frau Gertrud FÖRSTER, in 01587 Riesa, Goethestr. 85

Zum 82. Geb. am 7. 10. 97 Frau Erna REINSCH geb. Klietsch, in 01589 Riesa, Lerchenweg 10

Zum 82. Geb. am 10. 10, 97 Herrn Richard SEIDEL, in 35457 Lollar, Gießener Str. 80

Zum 81. Geb. am 6. 10. 97 Herrn Ernst FISCHER, in 37197 Hattorf/Harz, Jüdenstr. 19

Zum 78. Geb. am 3. 10. 97 Frau Ernam HARRING geb. Besser, in 33615 Bielefeld, Met lanchthonstr. 28

Zum 77. Geb. am 4. 10. 97 Herrn Kurt ROTHE, in 27412 Buchholz, Klaus-Groth-Str. 8

Zum 76. Geb. am 13. 9. 97 Herrn Helmut KAHLERT, in 48485 Neuenkirchen, Emsdettener Str. 260

Zum 76. Geb. am 21. 9. 97 Herrn Martin BRAUN, Insby-Schleswig

Zum 75. Geb. am 24. 9. 97 Frau Margot GÖHLICH geb. Pohl, in 31582 Nienburg, Rendelkamp 6

Zum 70. Geb. am 4. 10. 97 Frau Hildegard BARKE geb. Plagwitz, in 37197 Hattorf, Am Mühlenstieg 17

Zum 60. Geb. am 3. 10. 97 Frau Christa AUSTROP geb. Grasse, in 48282 Emsdetten, Felixstr. 25

Zum 50. Geb. am 18. 10. 97 Frau Beate SCHNEIDER, ohne Anschrift

REICHWALDAU

Zum 92. Geb. am 20. 10. 97 Herrn Oskar TSCHENTSCHER, in 57078 Siegen, Röntgenstr. 12

Zum 78. Geb. am 3. 10. 97 Herrn Walter EXNER, in 31582 Nienburg, Düsseldorfer Str. 8

Zum 78. Geb. am 13. 10. 97 Herrn Gerhard RAUPACH, in 45721 Haltern/Vogelheide, Schwalbenweg 2

Zum 78. Ğeb. am 24. 9. 97 Frau Friedchen WITTWER (Ehefrau von Erich W.), in 3102{} Gronau, Amselpfad 3

Zum 60. Geb. am 1, 10, 97 Frau Johanna HERMENIG geb. Göhlich, in 31655 Stadthagen, Königsberger Str. 16

Zum 87. Geb. am 1, 10, 97 Herrn Max DREGER, Nr. 37, in 27305 Engeln, Altenheim, Weseloh 14

Zum 84. Geb. am 12. 10. 97 Herrn Paul SCHINDLER, Nr. 84, in 36119 Neudorf, Kreuzbergsiedlung 43

Zum 84. Geb. am 17. 10. 97 Frau Margarete• KÜHN geb. Jacob, verw., Nr. 73, in 06114 Halle/S., E.-M.-Arndt-Str. 6

Zum 82. Geb. am 18. 10. 97 Herrn Willi BAUDIS, Nr. 16, in 42283 Wuppertal-Barmen, Hohenstein 80

Zum 81. Geb. am 19. 10. 97 Frau Gertrud HEIDRICH geb. Hauf, Nr. 128, in 39846 Sundern, In der Hackmecke

Zum 76. Geb. am 21. 10. 97 Frau Lottel KROSCHÜNSKI geb. Scholz (Ehefrau von Erich K.), Nr. 98, in 44319 Dortmund, Kriemhildstr. 26

Zum 76. Geb. am 23. 9. 97 Herrn Manfred SCHOLZ, Nr. 117, in 91126 Schwalbach, Lindenstr. 26 b

Zum 75. Geb. am 22. 9. 97 Frau Irmgard ZZERNEK geb. Kahl, in 06333 Hettstedt. Eschenweg 3

Zum 65. Geb. am 26. 9. 97 Frau Anita BOLLHORST geb. Knobloch, Nr. 85, in 27339 Riede, Am Moorgraben 8

Zum 65. Geb. am 28. 9. 97 Herrn Wolfgang WÄTZOLD, Nr. 126, in 91257 Pegnitz, Ganghoferstr. 34

Zum 70. Geb. am 10. 9. 97 Frau Elisabeth KÜHN, Nr. 139, in 06108 Halle/S., Gütchenstr. 20 Zum 65. Geb. am 8. 9. 97 Herrn Siegfried BÜTTNER, Nr. 63, in 39288 Burg, Magdeburger Str. 30 ch

Zum 60. Geb. am 1. 9. 97 nachträglich Frau Anita KIRETH geb. Wätzold, Nr. 126, in 85456 Auerbach, Bachgasse 212

RIEMBERG

Zum 87. Geb. am 26. 9. 97 Herrn Alfred LUDWIG, in Bernecke-Terfelde, bei Bernau

RÖVERSDORF
Zum 79. Geb. am 27. 9. 97 Herrn Hugo SOMMER, in 27478 Cuxhaven, Seeburg 2 Zum 77. Geb. am 1. 10. 97 Herrn Willi ENNIG, in 65936 Frankfurt, Julius-Leber-Weg

Zum 78. Geb. am 28. 9. 97 Herrn Martin LABATZKE, in 04860 Torgau, Straße des Friedens 49

SCHÖNFELD

Zum 80. Geb. am 11. 9. 97 nachträglich Frau Luise SIEGEL geb. Kirchner, in 22547 Hamburg, Spreestr. 1

Zum 70. Geb. am 24. 9. 97 Frau Edith KIRCHNER, in 25558 Henstedt-Ulzburg, Nord-

ring 1 Zum 70. Geb. am 2. 10. 97 Herrn Otto KIRCHNER, in 25558 Henstedt-Ulzburg, Nord-

ring 1 Zum 70. Geb. am 27. 9. 97 Frau Margarete SCHULTE geb. Thiel, in 31137 Hildesheim, Sachsenring 7

SCHÖNWALDAU

Zum 84. Geb. am 27. 9. 97 Frau Else SCHOLZ, in 53721 Siegburg, Jägerstr. 121

Zum 83. Geb. am 20. 10. 97 Frau Hedwig JOHN geb. Mereis, in 37520 Osterode/Harz, Oberer Ristchenweg 17

Zum 79. Geb. am 17. 10. 97 Frau Frieda BRUCHMANN geb. Haude, auch Tiefhartmannsdorf, in 31622 Heemsen, Lichtenmoor 26

STEINSDORF

Zum 86 Geb. am 12. 9. 97 Herrn Erich BAUMERT, auch Haynau, Wilhelmstr. 11, in 48465 Schüttorf, Erster Rundweg 22

TAMMENDORF

Zum 89. Geb. am 10. 10. 97 Frau Frieda GERLACH geb. Kranz, in 49429 Visbek Kr. Vechta, Döllerdamm 13, Altenwohnheim

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 91. Geb. am 26. 9. 97 Frau Trudel MAIWALD geb. Reinert, in 46145 Oberhausen-Sterkrade, Malmedystr. 2

Zum 90. Geb. am 4. 10. 97 Frau Frieda ENDE geb. Geisler, in 48691 Vreden, Up de Bookholt 6

Zum 86. Geb. am 7. 10. 97 Frau Hildegard KLOSE geb. Beer, in 45267 Essen, Schäpenkamp.2

Zum 84. Geb. am 30. 9. 97 Herrn Ernst ECKHARDT, in 21337 Lüneburg, Schneidemühler Str. 1

Zum 83. Geb. am 11. 10. 97 Frau Martha GEISLER geb. Eckhardt, in 31634 Steimbke-

Wendenborstel Kr. Nienburg Zum 82. Geb. am 19. 10. 97 Frau Charlotte BEHM geb. Kindler, 443 Ridgeway, Avl. Oshawa LIT 2V8, Ontario/Kanada

Zum 81. Geb. am 23. 9. 97 Herrn Fritz MÜLLER (Ehemann v. Hannchen Ilgner), in 60326 Frankfurt, Erbbaustr. 8

Zum 80 Geb. am 14, 10, 97 Herrn Alfred KLEINERT, in 45143 Essen, Ohmstr. 7

Zum 79. Geb. am 25. 9. 97 Frau Johanna MÜLLER geb. Ilgner, in 60326 Frankfurt, Erbbaustr. 8

Zum 79. Geb. am 17. 10. 97 Frau Frieda BRUCHMANN geb. Haude, auch Schönwaldau, in 31622 Heemsen, Lichtenmoor 26

Zum 78. Geb. am 24. 9. 97 Herrn Georg ZAYDA, in 48282 Emsdetten! Jutestr. 3

Zum 78. Geb. am 8. 10. 97 Herrn Hans WESSELS (Ehemann von Ursel Ende), in 48691 Vreden, Up de Bookholt 6

Zum 78. Geb. am 12. 10. 97 Frau Hedwig KINDLER (Ehefrau von Willi K.), in 33104 Paderborn, Dreihausen 12

Zum 78. Geb. am 12. 10. 97 Frau Erna SCHOLZ, in 13435 Berlin, Eichhorster Weg 44 Zum 77. Geb. am 28. 9. 97 Frau Hildegard ENGLER geb. Stumpe, in 310 Duingen, Löns-

weg 18
Zum 76. Geb. am 24. 9. 97 Herrn Paul FRIEBE, in 59071 Hamm, Starenschleife 32 Zum 75. Geb. am 19. 10. 97 Herrn Ernst

WEISSIG (Ratschin), in 31627 Rohrsen, Wilhelmstr. 198

Zum 70. Geb. am 22. 9. 97 Herrn Helmuth PUSCHMANN, in 44143 Dortmund, v.-d.-Tann-Str. 34 A

Zum 65. Geb. am 1. 10. 97 Frau Christa GÜNTHER (Witwe v. Walter Günther), in 20535 Hamburg, Burgstr. 40

Zum 60. Geb. am 2. 10. 97 Frau Ursula KISTLER geb. Rösel, in 01855 Sebnitz, Am Brauhaus 14

Zum 55. Geb. am 1. 10. 97 Frau Helga HAHN geb. Winkler (Tochter von Richard W.), in 09669 Frankenberg, Kopernikusstr. 46

Zum 55. Geb. am 9. 10. 97 Frau Ursula ZOBEL geb. Schulze (Ehefr. v. Gerhard Z.), Ratschin, in 32051 Herford, Stieglitzweg 28

Das Fest der Goldenen Hochzheit feiern am 27, 9, 97 Herr Walter REIMANN und seine Frau Irmhild in 04610 Wintersdorf, Fabrikstr. 28.

Wir gratulieren herzlichst mit allen guten Wünschen.

ULBERSDORF

Zum 75. Geb. am 12. 10. 97 Frau Irmgard ZICH geb. Werner, in 30880 Laatzen, Am Messeweg 6

WILHELMSDORF

Zum 78. Geb. am 14. 10. 97 Herrn Rudolf DÖRING, in 97337 Dettelbach, Lindenstr. 11 Zum 77. Geb. am 3. 10. 97 Herrn Walter HERRMANN, in 04720 Döbeln, Johann-Becker-Str.

Zum 76. Geb. am 5. 10. 97 Frau Anneliese KOBILKE geb. Kiesewalter, in 31028 Gronau, Neue Str. 17

Zum 70. Geb. am 10. 10. 97 Herrn Günther MERKEL, in 82299 Türkenfeld, Ganghoferstr. 5 Zum 65. Geb. am 17. 9. 97 Frau Else HEINSBERG geb. Bunzel, in 30926 Seelze, Auf dem Damme 26

Zum 65. Geb. am 23. 9. 97 Frau Trautel MERTE geb. Senftleben, in 57223 Kreuztal, Unterm Knapp 19

WITTGENDORF

Zum 86. Geb. am 25. 9. 97 Frau Else GRAMSCH geb. Pilz, in 58730 Fröndenberg, Südstr. 6

Zum 78. Geb. am 15. 10. 97 Hrern Paul REN-NER, in 58739 Wickede/Ruhr, Zur Bergkapelle

Zum 78. Geb. am 17. 10. 97 Frau Else WILL geb. Gierschner, in 59439 Holzwickede, Kantstr.

Zum 78. Geb. am 19. 10. 97 Frau Charlotte REICHEL geb. Rauh, in 01744 Reichstädt, Sied-

lung 22 Zum 65. Geb. am 27. 9. 97 Frau Hanne KUHLIK geb. Märkel. in 59073 Hamm-Heesen, Vogelsang 85

WOITSDORF

Zum 89. Geb. am 5. 9. 97 nachträglich Frau Erna KNOBLOCH geb. Walter, in 02763 Zittau, Eststr. 24

† Unsere Toten †

GOLDBERG

GROSSMANN, Friedrich (Männe), 63512 Hainburg-Hainstadt, Querstr. 22 a, am 28. 6. 97, 70 Jahre

HAYNAU

REINISCH, Kurt, 49084 Osnabrück, Corthausstr. 12, am 17. 8. 97, 97 Jahre

KORN, Gerhard, Langestr. 11 und Gartenstr. 13, 14473 Potsdam, Drevestr. 51, am 6, 8, 97, 78 Jahre

SCHÖNAU

SCHWARZER, Dr. Horst, 80336 München, Stielerstr. 9, im August 1997, 74 Jahre

OERTEL, Ruth geb. Mieruch, 71563 Affalterbach, Rieslingstr. 16, am 25. 8. 97, 76 Jahre

KINDLER, Gotthard, Nr. 26, 84069 Schierling, am 25. 5. 97, 61 Jahre

WINKEL, Elfriede geb. Simon, Nr. 48, 41334 Nettetal, am 25. 6. 97, 65 Jahre

GRÖDITZBERG

STEINHAGE, Hans, 56070 Koblenz, Dechant-Plein-str. 15, am 23. 8. 97, 67 Jahre

HARPERSDORF

SEIDEL, Herta geb. Überschär, 95158 Kirchenlamitz, Fuchsmühlweg 51, im August 1997, 76 Jahre

HERMSDORF

TÄUBER, Willi, 41366 Schwalmtal, Auf dem Kockskamp 15, am 18. 7. 97, 73 Jahre

SCHUBERT, Martha geb. Thamm, 26384 Wilhelmshaven, Hegelstr. 40, am 12. 8. 97, 94 Jahre WIESNER, Oswald, 42549 Velbert, Wichern-

str. 4, am 13. 8. 97, 91 Jahre FRIEBE, Gertrud geb. Kobelt, 31162 Bad Salzdetfurth, OT Oestrum, Siedlerweg 6, am 11.

8. 97, 86 Jahre

JENDRAL, Dr. Hansjürgen, Hauptstr. 220, 84307 Eggenfeld, Lichtenberg 24, am 1. 8. 97, 63 Jahre

KLEINHELMSDORF

KLABUNDE, Dorothea geb. Bierbau, Däinghausen 34, 51709 Marienheide, am 28. 6. 97, 82 Jahre

DROSS, Ruth geb. Nikolaizig, 35625 Hüttenberg, Im Saales 17, am 15, 7, 97

LEISERSDORF

HEINEMANN, Günter, 59379 Selm-Bork, Mühlenweg 20, am 24. 8. 97, 59 Jahre

LUDWIGSDORF

KUHNT, Walter, 15926 Luckau, Riedwcg 22, am 29. 6. 97, 85 Jahre

PILGRAMSDORF

HOFERICHTER, Kurt, 42853 Remscheid, Emilienstr. 19, am 27. 7. 97, 75 Jahre

PROBSTHAIN

DEHMEL, Helmut, 51061 Köln, Salvatorstr. 25, am 28. 7. 97, 70 Jahre

PRAUSNITZ

KASSNER, Erich, 39356 Hörsingen, Krs. Haldensleben, am 21. 8. 97, 90 Jahre

REISICHT

FRIESE, Bruno, 86420 Diedorf, Kornstr. 10, am 31. 5. 1996, 96 Jahre

SENFT, Berta geb. Lorenz, Nr. 33, 10115 Berlin, Chausseestr. 41 a, am 8. 3. 97, 88 Jahre

BURKHARD, Hedwig, 45886 Gelsenkirchen, Rudolfstr. 4, am 24. 7. 97, 95 Jahre

SAMITZ

MÜLLER, Käthe geb. Hainke, Dautschen bei Torgau, im April 1997, 72 Jahre

HAINKE, Werner, Rhede, am 18. 5. 97, 71 Jahre

SANDWALDAU

STIMPER, Bruno, 09116 Chemnitz, Dieselstr. 10, am 13. 8. 97, 91 Jahre

SEIFERSDORF

GRENZ, Gertrud geb. Langner, 51491 Overath-Marialinden, Weißenstein 49, am 11. 7. 97, 87 Jahre

ÜBERSCHAR-CONRADSDORF

SOMMER-ZINK, Luise, CH-6034 Suhr/Kanton Aargau, Garbenweg 1, am 18. 8. 97, 70 Jahre

WITTGENDORF

SCHEUER, Alfred, 59439 Holzwickede, Berliner Allee 12, am 31. 8. 97, 89 Jahre

ULBERSDORF

MÜLLER, Erna geb. Parke, 14612 Falkensee, Krummer Luchweg 86, am 12. 8. 97, 74 Jahre

Gesucht wird

Nr 181

Gesucht wird Anne-Dore MÜLLER (Mädchenname) aus der Fleischerei Müller in Adelsdorf. Anne-Dore war meine Schulfreundin.

Nachricht bitte an Frau Siegrid Mörtschke (Mädchenname) aus Adelsdorf, in 08527 Plauen, Nach Waldesruh 57, Tel. 0 37 41 / 22 51 41.

Neue Anschriften

GOLDBERG

BENEDIX, Brigitte, 31246 Lahstedt, Kampstr. 7

MACHETTA, Charlotte, 48432 Rheine, Sandkampstr. 209

SCHÖNAU

BENDISCH, Erwin, E Torrox Costa/Malaga, Res. Mediterraneo, Edf. Cannes 2-7

GUDER, Lucie, 48143 Münster, Tibusstr. 1, App. 1,406

HERMSDORF/HAYNAU

MORGENSTERN, Elisabeth geb. Beyer, 12459 Berlin, Steffelbauerstr. 17

KAUFFUNG

AICHELE, Erna, c/o Feilhauer, 58239 Schwerte, Paul-Hoffmann-Str. 10

KOSENDAU

HUELSERS, Käthe gcb. Wagner, 41069 Mönchengladbach, Hehner Holt 20

LEISERSDORF.

FEUCHT, Adelheid, 52076 Aachen-Walheim, Hertaklinik, Eisenhütte 23

MICHELSDORF

LIETZOW, Ilse geb. Kobelt, 31141 Hildesheim, Mellinger Str. 29

NEUKIRCH a. K.

BIENIAS, Erich, 48712 Gescher, Auf der Twente 22

DÖRING, Gertrud, 09661 Hainichen, OT Riechberg, Dorfstr. 8

PROBSTHAIN

HÄRING, Heinz u. Frieda geb. Bormann, 73732 Esslingen, Seracherstr. 49

REISICHT

PUFF, Elli geb. Neufert, 99706 Sondershausen, Gartenstr. 10 B

STEINBERG

FRIEDRICH, Gerda geb. Haude, 06869 Buro, Im Winkel 8

TIEFHARTMANNSDORF

PUSCHMANN, Helmut. 44143 Dortmund, v.-d.-Tann-Str. 34 A

WOLTSDORF

KIRCHNER, Erika geb. Litsche, 91207 Lauf. Tilsiter Str. 18

Volkstanz- und Trachtengruppe "Rübezahl" Hamburg v. 1929

Leitung: Frau Brigitte Behrens

Nach vielen Aktivitäten, sei es Weihnachtsmarkt (Christkindelmarkt) in Hamburg und außerhalb oder Ostermarkt in Hamburg und Neukirchen-Vluyn, wurde unsere Trachtengruppe zum JANNOWITZER HEIMATTREFFEN nach Kreiensen eingeladen.

Petrus zeigte sich am 31.5. 1997 von seiner besten Seite. Die Busfahrt verlief recht vergnügt. Leider mußten wir einige Trachtler wegen Krankheit in Hamburg lassen.

Wir wurden von unseren Gastgebern sehr herzlich empfangen. Das 1 1/2-Stunden-Programm im Garten des Gasthauses "Grüner Jäger" wurde ein Erlebnis! Freunde berichteten uns später, daß die Vorführung "Schlesien im Frühling, Sommer, Herbst und Winter" (mit schlesischen Gedichten, Gesang und Volkstanz) sehr gut aufgenommen wurde.

Den nächsten Auftritt haben wir bereits in der Tasche. Wir werden uns dann wieder melden!

den!

Frau Martha Franke geb. Langer aus dem Krätscham von Hohenliebenthal, jetzt 22419 Hamburg, Walter-Schmedemann-Straße 64, gehört zu unserer Trachtengruppe.

Charlotte Westermann



FAMILIEN-NACHRICHTEN

in den

»Goldberg-Haynauer

Heimatnachrichten«

informieren

alle

Heimatfreunde!

Die Banden der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb heute plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater, Opa und Uropa

Oswald Wiesner

* 23. 7. 1906 † 13. 8. 1997

früher Kauffung

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Erna Wiesner und Kinder sowie Angehörige

42549 Velbert, Wichernstraße 4

Die Trauerfeier fand statt am Freitag, dem 29. August 1997, in der Kapelle des Städt. Friedhofes in Velbert. Anschließend erfolgte die Urnenbeisetzung.

Wir nehmen in liebevoller Dankbarkeit Abschied von

Friedrich Großmann

(Männe)

17. 2. 1926 † 28. 6. 1997
 früher Goldberg, Kamckestraße 4

Ursula Großmann

Ute Vogel geb. Großmann

Elke Großmann

Heike Quenzer geb. Großmann

Silke Großmann

und Familien

63512 Hainburg-Hainstadt, Querstraße 22 a

Stets einfach war Dein Leben, nie dachtest Du an Dich. Nur für die Deinen streben, war Deine höchste Pflicht.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Alfred Scheuer

früher Wittgendorf / Havnau

In stiller Trauer:

Erna Scheuer geb. Meschede (Wolfsdorf/Hermsdorf)
Werner u. Irmgard Scheuer geb. Tokarski Klaus u. Brigitte Scheuer geb. Simon Christian, Martin, Philipp und Stephan als Enkelkinder und Anverwandte

59439 Holzwickede, Berliner Allee 12

Die Trauerfeier fand am Mittwoch, dem 3. September 1997 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle zu Holzwickede statt. Anschließend erfolgte die Beisetzung. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. Jesaja 43,1

Vorangegangen in die Ewigkeit ist mein guter Mann, lieber Bruder, Schwager und Onkel

Jürgen Fieguth

In stiller Trauer

Magda Fieguth geb. Barth (früher Goldberg) Lothar Fieguth mit Familie, Lauf/Peg. Gisela Ellerwald mit Familie, Nürnberg Werner Fieguth mit Familie, Virgil

Virgil, im Juni 1997 P.O. Box 350, 1743 Creek-Road, Apt. 203 Virgil, Ontario LOS ITO, Canada

Die Trauerfeier fand statt am 10. Juni 1997 in der Uniirten Menn. Kirche in Virgil.

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

Hans Steinhage

* 24. 4. 1930 † 23. 8. 1997 früher Gröditzberg

Und immer sind Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an Dich erinnern.

Wir trauern um den unerwarteten Verlust in Liebe und Dankbarkeit:

Volker Steinhage u. Sonja Friedrich Gisela Zeitz und Familie Hans-Joachim u. Margarete Bellin

geb. Steinhage

Andreas Bellin u. Familie Angelika Räder Claudia u. Stefan Rieger und Anverwandte

56077 Koblenz, Alte Burgstraße 2, und Bonn

Die Trauerfeier fand statt am 2. September 1997 in der Versöhnungskirche Koblenz-Arenberg.

Werben Sie Bezieher für die

»GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN«!

Es geht um den Erhalt unserer Heimatgemeinschaft.

PVST Entgelt bezahlt DPAG

Absender:

H 3309 E

Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten

Hans-Dietrich Bittkau

Postfach 68 01 55, 30607 Hannover

Seite 144

GOLDBERG-HAYNA

In Deine Hände befehle ich meinen Gei. Du hast mich erlöst, Herr, Du treuer Gott. Meine Zeit steht in deinen Händen. Psalm 31,6 und 16

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Gertrud Friebe geb. Kobelt

* 30. April 1911 Kauffung/Katzbach † 11. August 1997 Östrum

In stiller Trauer

Erwin und Helga Friebe Hermann und Petra Friebe Gundolf und Monika Friebe **Enkel und Urenkel** sowie alle Angehörigen

31162 Bad Salzdetfurth, OT Oestrum, Siedlerweg 6

Die Beerdigung fand am Freitag, dem 15. August 1997, um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Östrum aus statt.

> Traurig aber dankbar verabschieden wir uns für immer von unserer geliebten Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Luise Sommer-Zink

* 7. 1. 1927 Überschar-Conradsdorf † 18. 8. 1997 Suhr - CH

Nach kurzer, unheilbarer Krankheit folgte sie am vergangenen Montag ihrem vor 17 Monaten verstorbenen Gatten Helmuth.

> Fam. Erika und Fritz Hottiger-Zink

Fam. Heinz und Wilma Zink

Fam. Käthe und Wilhelm Ottermann-Zink

Fam. Lydia und

Walter Schünke-Zink

Traueradresse:

E. u. F. Hottiger, Gasthof Bären, 5037 Muhen (Schweiz) •

Die Urnenbeisetzung und der Trauergottesdienst waren am 25. August 1997 in Suhr / Schweiz.

Für alle Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme zum Tode unserer Schwester Luise Sommer-Zink sagen wir allen Freunden und Bekannten herzlichen Dank.

Geschwister Zink

H 3309 E 00039 051 04147 HEYLAND SIEGFRIED u. GERH.-HAUPTMANN-STR. 7

Nr. 48/9

31582 Nienburg

Groß war die Zahl der Gratulanten zu meinem 80. GEBURTSTAG.

Allen Heimatfreunden und Bekannten sage ich hiermit auch im Namen meiner Frau meinen herzlichsten Dank.

Reinhold Neubauer

33613 Bielefeld, Kopernikusstraße 48



Zahrbuch der Schlefier 1998

Das »Jahrbuch der Schlesier 1998«

ist erschienen!

Wie alljährlich, so ist auch heuer das »Jahrbuch der Schlesier 1998« rechtzeitig zum Herbstanfang erschienen.

Wie in den Vorjahren, bringt das vielseitige Haus- und Familienjahrbuch Gedichte und Erzählungen aus der Heimat.

Das Jahrbuch will wieder viel Freude bereiten und ein Begleiter ; für das Jahr 1998 sein.

Bekannte Dichter und Schriftsteller erzählen aus der unvergessenen Heimat.

Bitte bestellen Sie das »Jahrbuch der Schlesier 1998« zum Preis

DM 14,90 plus Porto und Verpackung beim

Verlag Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten

- Abt. Buchversand -Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11 / 9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x – am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinungsbeiten 20 der Beschließe 20 de Einsendeschluß: für Geburtslage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugsgeld: Jährlich DM 51,— (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,15 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige DM 1,10 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beilräge, die mit dem Namen des Verlassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bwz. 31. Dezember möglich.